



**SpVgg
Mössingen**

TRIBÜNE

Vereinsnachrichten der Sportvereinigung Mössingen



Viel Grund zur Freude

Fotos: Toni Neth



Dr Mössinger meint . . .

Nun haben unsere Hallensportler endlich ihre langersehnte neue Sporthalle bekommen und dafür gebührt der Stadt Mössingen und den verantwortlichen Gremien ein großer Dank.

Dies war in der heutigen Zeit bestimmt keine Selbstverständlichkeit mehr, und darum freuen wir uns um so mehr über die »Jahnalle 2«.

Die größten Hallenprobleme dürften überwunden sein und somit ist ein effektiver Trainings- und Sportbetrieb wieder möglich. Unseren Freizeitsportlern taten sich dadurch ebenfalls bessere Möglichkeiten auf und es ist erfreulich, daß wir mit 17 Kursen (davon 7 neue Kurse) in die nächste Saison starten. Dieses tolle Angebot sollte eigentlich viele Interessierte in die Hallen locken, denn es ist für alle Altersgruppen etwas dabei. Also, auf geht's.

Bis bald Euer Mössinger

Der Spvgg-Vorstand ist für Sie da

1. Vorsitzender

Wolfgang Fleuchaus
Albert-Schweitzer-Straße 26, Mössingen
Telefon: privat 07473/8486
gesch. 07473/5058

2. Vorsitzender

Rolf Maier
Anna-Nill-Weg 12, Mössingen
Telefon: privat 07473/5979

3. Vorsitzender und Hauptkassier

Hans Müller
Wirkerweg 1, Mössingen
Telefon: privat 07473/8790
gesch. 07473/944640

Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Schriftführer

Eberhard Heinz
Eberhardstraße 3, Mössingen
Telefon: privat 07473/272272
Fax: 07473/272273
E-Mail: Eberhard_Heinz@t-online.de



Sportvereinigung 1904 e.V. Mössingen
Geschäftszimmer: Telefon 07473/23883
Sprechzeiten: freitags 17-19 Uhr
Vereinsheim: Telefon 07473/7883
Langestraße 42a, 72116 Mössingen

... seit über 40 Jahren Ihr Partner am Bau

**maler müller
mössingen**



Ausführung sämtlicher Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten

- Teppichböden
- PVC-Beläge
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau
- Wärmedämmsysteme
- Strukturputze

Lothar Müller

Sonnhaldeweg 3 · 72116 Mössingen
Telefon 0 74 73 / 56 97 · Telefax 0 74 73 / 2 54 76

Inhaltsübersicht

Fußball	
Aktive	4
Jugendfußball	6
Turnabteilung	10
Handball	
Die Situation der »Aktiven«	18
Lauftreff	
10 Jahre Lauftreff Mössingen ...	22
Basketball	23
Badminton	25
Tischtennis	26
Volleyball	28
Aus der Vereinsfamilie	29
Trainingszeiten	30
Kursangebot	31

Impressum

TRIBÜNE
Vereinsnachrichten der Spvgg Mössingen

9. Jahrgang Heft 2/97

Herausgeber:

Sportvereinigung 1904 e.V. Mössingen.
Vereinsheim und Geschäftsstelle
Langestraße 42a
72116 Mössingen

Bankverbindung:

Volksbank Mössingen
Konto 561 002 (BLZ 641 619 56)

Redaktion und Anzeigen:

Eberhard Heinz
Eberhardstraße 3, 72116 Mössingen

Layout:

Laupp & Göbel
Talstraße 14, 72147 Nehren

Ständige Mitarbeiter der Redaktion:

Walter Maier, Anita Binder, Toni Neth,
Joachim Neukamm, Günter Nebe,
Jörg-Andreas Reihle, Wolfgang Ziegenfuß,
Florian Seidel, Markus Wach,
Markus Holzäpfel.

Die Tribüne erscheint zweimal jährlich
(Februar und September)

Mit Name oder Signum gekennzeichnete
Artikel geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion oder der Spvgg Mössingen
wieder.

Der Nachdruck sämtlicher Beiträge ist mit
Quellenangabe gestattet (bitte Belegexemplar
senden!).

Auflage: 2000 Exemplare
Satz und Druck: Laupp & Göbel, Nehren

Titelbild:

oben links: »3 × Gold« – Württ. Meistertitel im
Jahn-Mehrkampf für Simon Meyer, Anna und
David Giedke

oben rechts: Handball-B-Jugend und unten
links Fußball E- und F-Jugend bei der Einwei-
hung der Jahnalle 2

unten rechts: Großer Sportfest-Volkslauf mit
Sonne!

Liebe Vereinsmitglieder, Liebe Leserinnen und Leser,

die neue »Jahnhalle 2« ist Ende Juni mit einer gelungenen Einweihungsfeier der Öffentlichkeit vorgestellt worden. Ein tolles Bauwerk, das nach den Schulferien mit viel Begeisterung benützt werden wird.

Wir freuen uns, daß mit dieser Halle fast alle Engpässe in den Abteilungen behoben sind. Im Leistungs- und Breitensport konnten neue Angebote aufgenommen werden, die uns schon länger am Herzen lagen. Sie haben sicherlich unser neues, wesentlich erweitertes Kursprogramm gelesen.

Ich möchte auch an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und der Stadtverwaltung, insbesondere Herrn Bürgermeister Auer, und dem Gemeinderat für den Mut zu danken, in dieser Zeit eine weitere Sporthalle zu bauen.

Im Vereinsleben bahnt sich eine Neuerung an. Wir wollen eine Schwimmabteilung gründen und damit Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit bieten, Leistungs- und auch Breitensport zu betreiben.

Die Verantwortung für diese Abteilung übernimmt ein erfahrener Schwimmtrainer, mit dem bereits die ersten Gespräche stattgefunden haben. Von diesem Angebot könnte auch die schon öfters diskutierte Triathlongruppe profitieren. Wir werden sie auf dem Laufenden halten, ob sich für unsere städtischen Bäder eine weitere sinnvolle Nutzung ergibt.

Was mir im Vorfeld etwas Kopfzerbrechen bereitet, ist die Durchführung unserer Winterfeier. Die Vorkommnisse der vergangenen Jahre dürfen sich nicht

wiederholen; auf diese Art und Weise ist uns der Fasching schon kaputt gemacht worden.

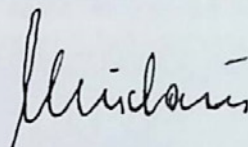
Wir müssen dafür Sorge tragen, daß diese Veranstaltung eine Spvgg-Feier ist und auch bleibt!

Wie wir eine Kontrolle oder Überprüfung durchführen ist noch offen. Wir werden Sie spätestens mit dem Einladungsschreiben informieren.


Ich möchte aber heute schon bitten, vor allem unsere älteren Mitglieder, mit dem Besuch unserer Winterfeier die Solidarität innerhalb unseres Vereines zu demonstrieren.

Bis dahin verbleibe ich mit freundlichen Grüßen ihr

Wolfgang Fleuchaus




DIE BANK ALS PARTNER

Wir sind als Unternehmen der  Finanzgruppe im Verbund mit der Südwestdeutschen Landesbank, der Landesbausparkasse, der Sparkassen-Versicherung, der Deka und der Gebäudeversicherung Baden-Württemberg.



Kreissparkasse
Tübingen 

**DIE BANK
ALS PARTNER**



Fußball

Aktive

Tendenz weiter steigend

6. Tabellenplatz in der Bezirksliga und Endspielteilnahme im Bezirkspokal; so lauten die Fakten zum Ende der Saison 1996/97 für unsere erste Mannschaft. Damit erreichte die Mannschaft um Spielertrainer Ivica Silic, die beste Platzierung seit 15 Jahren und die Tendenz der Platzierungen steigt seit nunmehr sieben Jahren stetig an. Auch für die kommende Saison hat sich die Mannschaft viel vorgenommen, doch wird es diese Saison sicher sehr schwer werden, das Erreichte zu halten. Aus der Landesliga sind zwei renommierte und starke Mannschaften, der SV 03 Tübingen und der VfL Pfullingen, zu uns in die Bezirksliga abgestiegen und die Aufsteiger TSV Lustnau, TSG Reutlingen und FC Gomadingen-Dapfen werden das Spielgeschehen sicher bereichern. Die Bezirksliga ist zudem auf 17 Mannschaften angeschwollen, d. h. zum Ende der Saison gibt es einen »verschärften Abstieg« – bis zu vier Mannschaften müssen in die Kreisliga A absteigen.

Die Planung für die kommende Saison ist abgeschlossen; Trainer und Betreuerstab bleiben zusammen und unsere

Spielerdecke konnten wir dank dem Zugang von Martin Hermann (TSV Trochtelfingen), Michael Henne (SSV Reutlingen II) und Tomislav Mandic (A-Jugend) trotz der Abgänge von Michael Dunkelberger (VfL Pfullingen) und Franz Kupresakovic (TV Belsen) etwas vergrößern.

Schwer hatte es unsere zweite Mannschaft in der vergangenen Saison. Wie erwartet, wirkte sich der starke Aderlass von 1996 (sieben Spieler aus erster und zweiter Mannschaft hatten uns verlassen) hier besonders negativ aus. Eine Saison zwischen Hoffen und Bangen erlebte die Mannschaft um Trainer Armin Fausel, der sogar öfters wegen Personalnot die Kickstiefel selbst schnüren mußte. 11. Tabellenplatz und nur einen Punkt vor dem 13. Platz und zweiten Absteiger SV Wendelsheim II, so lautete der Zieleinlauf. Wichtig war, daß die Mannschaft trotz allem stets an einem Strang zog und somit den Klassenerhalt sicherte. Durch die drei A-Jugendspieler Hellmar Bauer, Matthias Nill und Marco Veith sowie Timo Cerny (SG Kilchberg) wird sich auch hier die Personalsituation etwas entspannen, doch steht die Mannschaft sicher wieder vor einer schweren Runde.

Wußten Sie schon ...

... daß Klaus Sulz am 17. Mai 97 dreifachen Grund zum Feiern hatte; erstens wurde er an diesem Tag 30 Jahre alt, zweitens heiratete er kirchlich seine Frau Claudia und drittens wurde ihr Sohn Lukas getauft.

... daß Andreas Müller, Trainer unserer B-Jugend, am 5. Juli 97 seine Freundin Gisela zum Traualtar führte. Von hier aus nochmals die herzlichsten Glückwünsche an Andy & Gisi.

... daß zum 50jährigen Jubiläum der Steinlachfußballvereinigung ein Buch erschienen ist. Es beinhaltet Fotos von allen Siegermannschaften, die Statistiken und viel Wissenswertes über den Fußball im Steinlachtal. Das Buch kann bei Joachim Neukamm Tel. 07473/5903 bestellt werden (Preis DM 50,-).

Veranstaltungen

Winterfeier	22. 11. 1997
Silvesterwürfeln	31. 12. 1997
Tagblatt-Turnier	9.–11. 1. 1998



Karl-Heinz Schneider bestritt am 23. 3. 97 sein 250. Pflichtspiel im Trikot der Sportvereinigung. Vor rund 25 Jahren hatte der heute 33-jährige »Kalle« in der Mössinger Jugend mit dem Fußballsport begonnen. Seit 1982 ist er bei den Aktiven. 1988, nach dem Abstieg aus der Bezirksliga, wechselte er in die Landesliga zum SV03 Tübingen. 1992 kehrte er nach Mössingen zurück und war maßgeblich am zweifachen Aufstieg unserer »Ersten« in die Bezirksliga beteiligt. Seit rund einem Jahr tritt er etwas kürzer und begnügt sich mit Einsätzen in unserer zweiten Mannschaft.

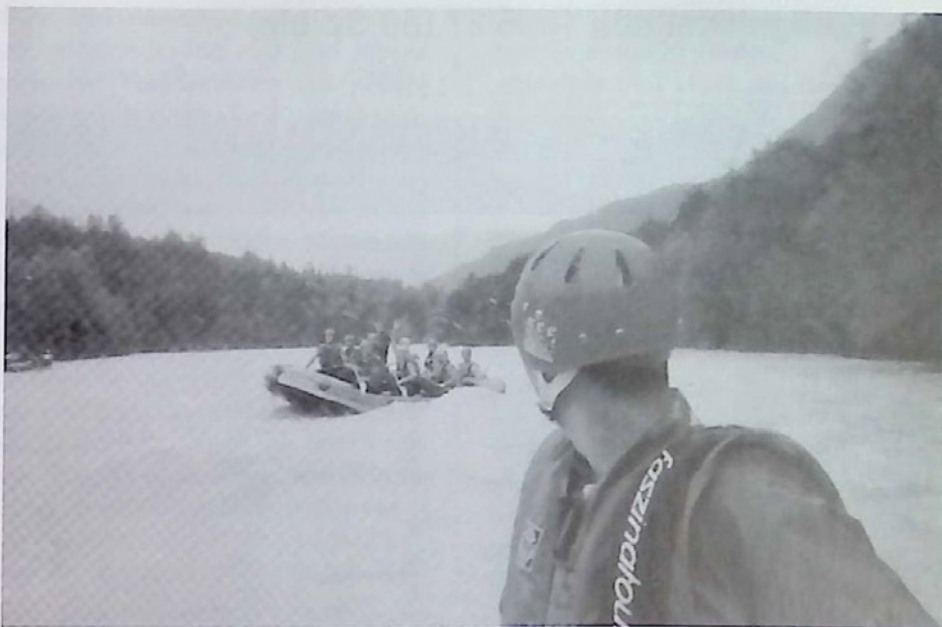
Wir wünschen dem Jubilar weiter viel Spaß bei unserer Spvgg Mössingen.

Teamarbeit im Schlauchboot

Am Freitagnachmittag nach dem letzten Saisonspiel trafen sich 26 Teilnehmer zu unserem diesjährigen Mannschaftsausflug. Ziel war das Inntal. Nach rund vierstündiger Anfahrt bezogen wir Quartier im Balbacher Hof in Ochsegarten, ein kleines Dorf rund 1000 Höhenmeter oberhalb des Inntals. Der bereits vorangeschrittene Abend wurde mit einem gemütlichen Beisammensein im Aufenthaltsraum der Pension beendet.

Nach einem kräftigen Frühstück ging es am nächsten Vormittag talabwärts zu unserem Ausflugs-Highlight, der Imster Schlucht. Auf 13 km zwischen Imst und Haiming gibt es alles was man vom Wildwasser erwartet, hohe Wellen, imposante Walzen, Kehrwasser und das alles in der landschaftlich gigantischen Schlucht. Nach kurzer Einweisung hieß es: Klamotten runter, Badehose an und rein in die Gummihaut: Neoprenanzug, -jacke, -schuhe, Schwimmweste und Helm. Nach dem Bustransfer nach Imst erfolgte die Einteilung auf die Schlauchboote. Der Guide jedes Bootes erklärt nun alles Wichtige zu Verhalten und Sicherheit, denn eine reibungslose Zusammenarbeit der Crew ist Voraussetzung für die Herausforderung. Der Spaß kann beginnen – und los geht es in die 8°C kalten Fluten. Gemeinsam stechen wir die Paddel kraftvoll in die Wogen und kämpfen gegen die Naturgewalten. Welle folgt auf Welle, Extremsituationen wie z.B. Flip (Kentern) und Wildwasserschwimmen werden in den ruhigeren Abschnitten geübt. Nach zwei Stunden erreichen wir dann Haiming und alle Teilnehmer sind sich anschließend im »Platschnaß-Stadl« einig: Das war Super!

Nach einer langen Nacht in der Disco machten sich die Mössinger Fußballer am Sonntag auf den Nachhauseweg.



Dieter Wagner

Schlosserei · Metallbau

Lange Straße 65 · 72116 Mössingen
 Telefon (0 74 73) 85 33

Bezirksliga-Statistik 1996/97 (30 Spiele)

Spvgg Mössingen, 46:36 Tore, 48 Punkte

Spieler	Einsätze	Ein/Aus- gewechselt	Spielzeit (Minuten)	Tore/ Elfmeter
Arndt, Carsten	5	2	389	0
Bäßler, Jochen	28	3	2345	1
Bauer, Hellmar	1	1	23	0
Böhringer, Rainer	24	12	1670	8
Dubinovic, Jasmin	2	2	31	0
Dunkelberger, Michael	20	18	1248	1
El Hamaydi, Issa	9	8	410	0
Jelica, Dalibor	28	2	2492	1
Kupresakovic, Franz	17	11	875	1
Mandic, Tomislav	5	4	213	0
Mang, Siegfried	10	9	234	0
Müller, Andreas	1	1	5	0
Nebe, Thorsten	4	4	106	0
Rühle, Alexander	30	0	2700	0
Schwienbacher, Wolfgang	4	3	211	0
Silic, Ivica	29	2	2491	1
Siljic, Jasmin	28	16	1732	13
Steinhilber, Jochen	25	6	2106	1
Steinhilber, Dirk	17	11	1135	0
Sulz, Klaus	26	2	2246	2
Sulz, Dietmar	1	1	17	0
Vuksan, Zvonimir	2	1	153	0
Wagner, Jörg	19	2	1553	4
Wagner, Holger	29	2	2418	1/2
Weger, Christian	16	16	537	0
Wittek, Georg	28	13	1980	10
Eigentor Gegner				1

Jugendfußball

Unsere Jugendmannschaften spielten in der vergangenen Saison mit unterschiedlichen Erfolgen.

Unsere A-Jugend hatte wie in der Saison 1995/96 in der Vorrunde enorme Probleme und zählte zu den am meisten gefährdeten Mannschaften. Nach der Winterpause wurde jedoch alles anders. Spiel um Spiel wurde gewonnen und der Abstieg war bald kein Thema mehr. Glänzte die Mannschaft in der Hinrunde noch durch Lustlosigkeit, so zeigte jetzt jeder einzelne Kampfgeist. Sicherlich profitierten einige der Spieler davon, daß sie in Vorbereitungsspielen in den aktiven Mannschaften eingesetzt wurden. Glanzpunkt und krönender Abschluß war der 3:1-Sieg gegen den TSV Pliezhausen, dem man damit die Meisterschaft vermasselte. Der 7. Tabellenplatz ist ein schöner Erfolg, wobei die A-Jugend nach der Winterpause die drittbeste Mannschaft der Bezirksstaffel war.

Sehr enttäuschend war das Abschneiden unserer B-Jugend. Den Abstieg in die Leistungsstaffel hatte niemand auf der Rechnung. Das was die A-Jugend in der Rückrunde auszeichnete, war bei der B-Jugend absolut nicht festzustellen: Kampfgeist und Siegeswillen. Ganze zwei Siege bei 17 Niederlagen in 20 Spie-



Ein super Erlebnis hatte unsere Mannschaft beim Bezirkspokalendspiel am 12. Juni 97 in Mähringen gegen den TB Kirchentellinsfurt. Vor mehr als 300 Zuschauern führte unsere Elf durch Tore von Holger Wagner (5.) und Rainer Böhringer (66.) bis zur 87. Minute mit 2:1 bevor die K'furter innerhalb von 3 Minuten mit zwei Toren das Spiel noch kippten. Schade! Doch wie sagte schon Altbundestrainer Sepp Herberger: Das Spiel ist 90 Minuten lang. Trotzdem erreichten wir mit der Endspielteilnahme die Qualifikation zum WFV-Pokal in der kommenden Saison.



Wo trifft man sich?
 Natürlich in der

Sportgaststätte Mössingen

Inhaber: Hans-Martin Haug
 Lange Straße 42 a · Tel. 78 83

Gutbürgerliche Küche

Unsere Räumlichkeiten sind für
 Festlichkeiten jeglicher Art
 bestens geeignet.



len hatte die Mannschaft zu verzeichnen. Das war für den Klassenerhalt zu wenig. Dabei hätten insgesamt 10 Punkte ausgereicht, um den Abstieg zu vermeiden. Erst im letzten Spiel hatten die Akteure begriffen, daß ohne die erforderliche Einstellung in der Bezirksstaffel kein Blumentopf zu gewinnen ist. Wozu das Team in der Lage ist, haben wir beim Turnier um den Steinlachwanderpokal gesehen, wo der 1. Platz erreicht werden konnte. Bleibt zu hoffen, daß die Mannschaft, die fast komplett zusammen bleibt, den sofortigen Wiederaufstieg schafft.

Die C-Jugend gehörte in der Hinrunde zu den stärksten Teams in der Leistungsstaffel. Lange konnte der Kontakt zur Tabellenspitze gehalten werden. In der Rückrunde holte die Mannschaft noch ganze zwei Punkte aus 8 Spielen. Trotzdem belegte die C-Jugend in der Abschlusstabelle noch den 5. Platz unter 10 Mannschaften.

Einmal hui, einmal pfui! So kann man die Leistungen unserer D-Jugend beschreiben. Spielerisch gehörte Mössingen sicherlich zu den stärksten Teams in der Leistungsstaffel, doch die Chancenauswertung war in manchen Spielen nur mangelhaft, so daß unnötige Niederlagen hingenommen werden mußten. Wie schwankend die Leistungen waren, zeigte sich Ende April, als in

einem sehr schwachen Spiel in Poltringen verloren wurde und eine Woche später der Tabellenführer aus Rottenburg förmlich an die Wand gespielt wurde. Die Mannschaft ist durchaus in der Lage, in der kommenden Spielzeit ganz vorne mitzumischen.

Unsere D-II konnte in der Kreisstaffel einige schöne Erfolge erringen, landete jedoch am Ende in der unteren Tabellenregion.

Die Erwartungen erfüllt hat unsere E-Jugend, die in der Kreisstaffel den 4. Platz belegen konnte, wobei der Rückstand zum Tabellenzweiten nur drei Punkte betrug. Wie bei der D-Jugend, werden wir auch hier in der kommenden Saison zwei Mannschaften ins Rennen schicken.

In der F-Jugend belegten unsere beiden Mannschaften jeweils Plätze im Mittelfeld der Tabelle. Wichtig ist hier, daß den Kindern der Spaß am Fußballspiel vermittelt wird. Der enorme Zulauf, gerade in der F-Jugend, zeigt uns, daß wir auf dem richtigen Weg sind. In der neuen Spielzeit werden wir mit drei Mannschaften antreten.

Für die Saison 1997/98 haben wir insgesamt 10 Jugendmannschaften zum Spielbetrieb angemeldet. Mit dem bisherigen Betreuerteam können wir das nicht mehr bewältigen. Deshalb sind wir froh, daß wir noch ein paar Freunde gefunden

haben, die uns in dieser wichtigen Aufgabe unterstützen werden.

In den Wintermonaten wollen wir insgesamt drei Hallenturniere austragen. Mittelpunkt wird, wie immer, das Turnier um den Steinlachwanderpokal sein, das am 24./25. Januar 1998 bereits zum 21. Mal ausgetragen wird. Nach dem großen Erfolg unseres A-Jugend-Turniers mit Rund-um-Bande wollen wir dieses Spektakel am 6. Januar erneut austragen. Wir hoffen, daß das Teilnehmerfeld genauso attraktiv wird wie 1994, als der SSV Reutlingen das Endspiel gegen TuS Ergenzingen gewann. Im Dezember werden wir, wie in den Jahren zuvor, Ausrichter eines Turniers der Bezirkshallenrunde sein.

Daß bei uns nicht nur Fußball gespielt wird, hat sich mittlerweile herumgesprochen. Für das Jahr 1996 erhielten wir zum 12. Mal in Folge den Anerkennungspreis des WFV für gute Jugendarbeit. Ein Erfolg, auf den wir alle stolz sein können. Wer Lust hat bei uns mitzumachen, ob als Betreuer oder Spieler, ist bei uns herzlich willkommen.

Zum Schluß wollen wir uns ganz herzlich bei unseren Sponsoren bedanken, die uns in der vergangenen Saison kräftig geholfen haben, den Jugendfußball in dieser Form darzustellen.

Nachhilfe preiswert!

Bei der Schülerhilfe gibt's Hausaufgaben-Betreuung und preiswerte Nachhilfe in Kleingruppen ab der Grundschule. In über 800 Orten, auch in Ihrer Nähe.

Erika Oesterlein
 Grabenstraße 1 · 72116 Mössingen
 Telefon (0 74 73) 1 94 18 und 27 11 39

Info und Anmeldung: Mo. - Fr. 15.00 - 17.30 Uhr

Schülerhilfe
 Lernen macht wieder Spaß



72116 Mössingen · Bahnhofstraße 9
 Telefon (07473) 91411 · Telefax (07473) 91413

FLAMMER

Mössingen

Hoch-, Tief- und Straßenbau
 Schlüsselfertiges Bauen
 Transportbeton
 Garten- und Landschaftsbau

Heerweg 16
 Telefon 07473/9402-0

Jugendbetreuer-Ausflug '97

Am Freitag, den 22. Juni 1997 um Punkt 15.00 Uhr war es wieder soweit: Die Mössinger Jugendfußball-Betreuer starteten zu ihrem Jahresausflug, der uns in diesem Jahr wieder einmal nach Ausnang (bei Leutkirch im Allgäu) zum Anton und seiner Olga auf den »Hof Alpenblick« führte.

Schon die Anreise war sehr beschwerlich, machten uns doch das kühle Naß aus den Flaschen und schwache Blasen schwer zu schaffen. Dafür wurde das kühle Naß vom Himmel (wie das in den Flaschen übrigens auch) mit zunehmender Fahrtdauer immer weniger und als wir schließlich auf Antons Hof angekommen waren, schaute sogar die Sonne hervor, die uns auch an den beiden kommenden Tagen begleiten sollte.

Nach den zwei obligatorischen Begrüßungsschnäpsen (die aus den großen Gläsern!) wurden die Quartiere bezogen, ehe man kurzerhand ein paar Biertische

und -bänke auf die Wiese verfrachtete und sich dort gemütlich zusammensetzte. Der Rest vergnügte sich bei einer Partie Tischtennis. Als dann gegen 20.30 Uhr die arbeitswütigen Nachzügler (Dirki, Sigi und Alex) eintrafen, konnte endlich gegessen werden. Den Rest vom Abend und der Nacht verbrachte man dann bei Bier, Wein (Hannibal) bzw. Spezi (Sigi) und guter Laune in Antons Gaststube und nicht im Kuhstall, wo mancher (Thost) noch gerne ein »Saitenwürstle in den Hausgang geworfen« hätte.

Nach zum Teil sehr wenig Schlaf und einem ausgiebigen Frühstück brach man dann am Samstag-Vormittag zum »Stadtrundgang mit anschließender Einker« nach Kempten auf, wobei der Stadtrundgang von manchen Kameraden etwas eigenwillig interpretiert wurde. Da am Samstag aus gutem Grund Helmpflicht herrschte, versuchten Klaus und Sigi verzweifelt, einen Helm für Sigi zu finden, Bart mußte isländische Landkarten kaufen (wobei die Toilette im 1.

Stock des Bücherladens Matze Schneemann nicht ungelegen kam), Polier Ade (er hatte den Chef-Helm auf) half jungen Damen beim Einparken (»ich mag den Golf«) und wieder andere traten Straßenwalzen die abschüssige Hauptstraße hinunter (Thost), die dann von den Kollegen (gottseidank mit Helm!) am Weiterrollen gehindert werden konnten.

Nach dem »gemischten Mittagessen« (flüssig/trocken) und einer anschließenden Betreuersitzung kehrte man dann gegen 15 Uhr zum Hof zurück, wo das mit Spannung erwartete Fußball-Match »Jung gegen Alt« auf dem Programm stand. Trotz Unterzahl konnten sich die Füchse gegen die Rentner letztendlich souverän mit 5:3 durchsetzen und somit Revanche für die bittere Niederlage im Donautal 1996 nehmen.

Direkt nach dem Spiel gings wie immer in die Kneipe am Mühlenbach, wo Alex, Peter und Hannibal mehr oder weniger

SUPER-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

ASTRA ODER VECTRA –
WIR MACHEN
IHNEN EIN
TOLLES ANGEBOT!



Ganz gleich, ob Sie sich für einen Astra oder Vectra entscheiden. Denn bei beiden gibt es tolle Ausstattungen zu attraktiven Preisen.

Und obendrein nehmen wir Ihr Fahrzeug gerne in Zahlung. Kommen Sie zu uns, und erfahren Sie die Vorzüge!



autohaus maier

Ernst Maier GmbH & Co. KG · Karl-Jaggy-Str.53 · Mössingen · Tel. 07473/8016-17

erfolgreich versuchten, übers Wasser zu gehen.

Wieder beim Anton angekommen, machten wir uns frisch geduscht übers (von Olga & Anton lecker zubereitete) Abendessen her. Nach dem Essen wurde draußen unter Flutlicht bis in die Nacht hinein Mäxle gespielt, bevor man es sich wieder in der Gaststube gemütlich machte und gespannt Antons und Günnes neuesten Witzen lauschte. Zu fortgeschrittener Stunde wurde schließlich die Rentenpolitik in der BRD ausführlich diskutiert, was aufgrund zunehmender Zähflüssigkeit jedoch abgebrochen werden mußte. Die Nachtruhe fiel auch diesmal wieder recht kurz aus, Dirk und Alex machten es sich deshalb im voraus schon mal auf der Eckbank bequem. Andere dagegen (Holgi, Ade, Hannibal und Thomas W. aus M.) benötigten anscheinend überhaupt keinen Schlaf, sie zogen es vor, bis in die Morgenstunden den Geschichten von Bernd, einem Einheimischen, zu lauschen (bei teilweisem Ver-

lust der Muttersprache blieb ihnen ja auch nichts anderes übrig, als einfach nur zuzuhören).

Nach dem Frühstück und ausgedehntem Frühschoppen verabschiedeten wir uns schließlich von Olga, Anton und Bernd und machten uns auf den Heimweg.

Auch beim Mittagessen in Hörschwag war unsere gute Laune durch nichts zu verderben, auch nicht durch das fehlende »Sightseeing« (d. h. die Bedienung hielt ihre »Äpfel« (Zitat) bedeckt). Als wir am Sonntag gegen 16 Uhr wieder in Mössingen eintrafen, waren sich trotz Müdigkeit u. ä. alle 13 Beteiligten einig: »... wir kommen wieder, gar keine Frage!«

An dieser Stelle herzlichen Dank an das Autohaus Ernst Maier für den fahrbaren Untersatz, dem Kronen-Heiner für den Proviant, den Teilnehmern fürs Dabeisein, allen Betroffenen für ihr Verständnis und – last but not least – dem Anton und seiner Olga für Verpflegung und Gastfreundschaft.

Wußten Sie schon ...

... daß unsere Fußball-Jugendbetreuer Dirk Steinhilber und Thorsten Nebe (beide D-Jugend) im September ihre Jugendtrainer-Lizenz gemacht haben?

... daß wir mit Stefan Schneemann, Thomas Kress, Jörg Wagner und neuerdings auch Klaus Fischer, Serge Reboul und Hannibal Zemariam jetzt sechs lizenzierte Jugend-Schiedsrichter haben?

Veranstaltungen

Winterfeier	22. 11. 1997
Silvesterwürfeln	31. 12. 1997
Tagblatt-Turnier	9.– 11. 1. 1998

Es gibt nur einen Grund, nicht AOK-Mitglied zu werden: Sie sind es schon.

Die AOK ist die beliebteste Krankenkasse in Baden-Württemberg* und das hat viele gute Gründe: *Quelle: Produkt und Markt GmbH, Waiblingen



- In unserem günstigen Beitragssatz von 13,0% sind Ihre Familienangehörigen kostenlos mitversichert.
- Dabei garantieren wir alle medizinisch notwendigen Arzt-, Zahnarzt- und

Krankenhausbehandlungen, bezahlen Ihre Arzneimittel und bieten darüber hinaus viele Zusatzleistungen.

- Außerdem sind unsere Gesundheitsangebote „First Class“.
- Unser AOK Privat-Service ist garantiert für Sie da, wenn es um schnelle und persönliche Betreuung geht.



Warten Sie nicht länger!

Werden Sie Mitglied in unserer starken Versicherungsgemeinschaft. Wir informieren Sie gerne persönlich über alle Vorteile. Anruf genügt.

AOK - Die Gesundheitskasse Tübingen
 Info-Telefon (07071) 914-298

AOK
 Die Gesundheitskasse



Turnabteilung

Große Erfolge bei den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften.

Mit einem dreifachen Titelgewinn im Jahnwettkampf haben die Mössinger Turner und Turnerinnen bei den Landesmeisterschaften des Schwäbischen Turnerbundes am 21. Juni 1997 in Öhringen aufgetrumpft. Die Landesmeister sind David Giedke im Jahn-9-Kampf der Aktiven, Simon Meyer im Jahn-6-Kampf bei der Jugend C und Anna Giedke im Jahn-6-Kampf ebenfalls Jugend C.

Im Jahn-9-Kampf der aktiven Turner konnte sich in einem spannenden Zweikampf David Giedke mit 68,66 Punkten gegen den Öhringer Lokalmatador Andreas Voss (67,80) durchsetzen und den Meistertitel erringen. Mit guten 62,39 Punkten auf Rang 5 gelang auch Steffen Ulmer knapp der Sprung über die Qualifikationshürde zu den »Deutschen«. 52,49 Punkte erreichte Karsten Groß und landete damit auf Platz 10.

Bei der Jugend A im Jahn-6-Kampf waren mit Christoph Haas, Andreas Ableitner und Stefan Böhringer 3 Mössinger Nachwuchsturner am Start. Mit 38,37 Punkten erzielte Andreas auf Rang 3 die beste Platzierung. Nur knapp dahinter mit 38,02 Zählern folgte Christoph auf dem 4. Platz vor Stefan mit 37,52 auf dem 5. Platz. Damit gelang allen der Sprung über die »Quali« von 37 Punkten.

Nicht besser hätten unsere beiden Youngsters Simon Meyer und Andreas Böhringer ihren Einstand bei den »Württembergischen« gestalten können. Mit der Gesamtpunktzahl von 41,33 holte sich Simon im Jahn-6-Kampf der Jugend C souverän den 1. Platz vor seinem Kamerad Andreas, der sich mit 38,06 Zähler den 2. Platz erkämpfte.

Einzigster Nicht-Jahnkämpfer war Siegfried Frey. Er bestritt in der Jugend B den Deutschen Sechskampf (Turnen und Leichtathletik) und platzierte sich dabei auf Rang 8.



Mit Talent und Trainingsfleiß erkämpfte sich die verjüngte Bezirksligamannschaft der Mössinger Kunstturner den hervorragenden 2. Platz in der Bezirksliga Mitte.

Vordere Reihe von links: Trainer Walter Maier, Karsten Groß, Andreas Ableitner, Stefan Böhringer, Steffen Ulmer, Thomas Tauber und Kampfrichter Dieter Maier.

Hintere Reihe von links: Tilman Zschocke, Moritz Bubek, Christoph Haas und Wolfgang Zschocke.

Foto: Toni Neth

Mit überragenden 45,27 Punkten im Jahn-6-Kampf ließ Anna Giedke der Konkurrenz keine Chance und sicherte sich nach einer letztjährigen Vizemeisterschaft in diesem Jahr den Titel bei den C-Jugendlichen. Erstmals bei der B-Jugend mußte Kristina Müller an den Start gehen. Sie meisterte diese Hürde jedoch sehr gut und platzierte sich auf Anhieb an vierter Stelle.

Noch nie zuvor war man bei Württ. Mehrkampfmeisterschaften so erfolgreich. Damit schafften nicht weniger als 9 Teilnehmer die Qualifikation zu den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften, die am 20./21. September 1997 in Celle ausgetragen werden. Man darf gespannt sein, wie sich diese Mössinger Truppe bei den »Deutschen« behaupten kann.

Es sieht so aus als würde Mössingen zu einer Hochburg der Jahnwettkämpfe werden. Dies ist für uns ein Anlaß, die Zusammensetzung des Jahnwettkampfes einmal näher vorzustellen.

Was ist der Jahnwettkampf?

Neben den reinen Kunstturnwettkämpfen, die auf württembergischer Ebene nur einem erlesenen Feld von Spezialisten vorbehalten sind, bietet der Mehrkampf eine interessante Alternative für den Allroundkünstler mit Turnqualitäten auf etwas niedrigerem Niveau als die reinen Spezialisten.

Der Jahnwettkampf besteht im männlichen Aktivenbereich aus 9 Disziplinen, die sich gleichmäßig auf die Bereiche Turnen, Leichtathletik und Schwimmen verteilen. Im Jugendbereich, sowie im weiblichen Bereich sind es insgesamt 12 Disziplinen.

Nur wer in allen drei Wettkampfbereichen keine ausgesprochene Schwäche aufweist hat Chancen auf eine vordere Platzierung.

Bereich Turnen:

Im männlichen Bereich ist am Boden und Barren eine Kürübung mit geforderten Pflichtelementen zu turnen, die je nach Alterstufe in der Schwierigkeit gestuft sind.

Hinzu kommt ein Kürsprung beim Pferdsprung (nur bei den aktiven Männern).

Im weiblichen Bereich werden Übungen am Boden und Stufenreck geturnt.

Bereich Leichtathletik:

100-m-Lauf (75-m-Lauf bei der Jugend C)
Kugelstoßen – 3 Versuche – (Kugelgewicht je nach Altersklasse gestuft)

Weitsprung – 3 Versuche – (nur bei den aktiven Männern)

Bereich Schwimmen:

100-m-Schwimmen – Stilart freigestellt – (50-m bei der Jugend C)

25-m-Streckentauchen – auf Zeit – (nur bei den aktiven Männern)

Kunstspringen – 2 Kürsprünge vom 3-m- oder 1-m-Brett – (Beide Sprünge kommen in die Wertung)

Licht und Schatten beim Gaukinderturnfest am 6. Juli in Mössingen

Mit Genugtuung nahmen die Verantwortlichen zur Kenntnis, daß trotz widriger Wetterbedingungen die Wettkämpfe für die 900 Teilnehmer problemlos über die Bühne gehen konnten. Schon im Vorfeld hatte man sich am Samstagnachmittag dazu entschieden die Turnwettkämpfe in die Halle zu verlegen. Mit der Fertigstellung der neuen Jahnhalle hatte man in Verbindung mit der bisherigen Jahnhalle eine optimale Schlechtwetteralternative zur Verfügung. Da der Sonntag glücklicherweise

vom Regen verschont blieb, konnte die Durchführung des Kinderturnfestes, mit Ausnahme der turnerischen Disziplinen, auf dem Langgaß-Sportgelände abgewickelt werden.

Nachteilig war ohne Zweifel die große Distanz vom Sportgelände zu den Jahnhallen, wodurch das Fest doch etwas zerrissen wurde. Nicht ganz so glücklich war infolgedessen das Gesicht des Hauptkassiers, denn der Festumsatz litt darunter, und auch die Wirtsleute des Sportheims blieben davon nicht verschont.

Sehr erfreulich war jedoch das Abschneiden der Mössinger Mädels und Jungs bei den Wettkämpfen.

Geräte-4-Kampf Jutu F:

1. Benjamin Müller

Deutscher Mehrkampf Juti C:

1. Anna Giedke

Deutscher Mehrkampf Juti D:

2. Hanna Meyer

3. Martina Bauer

Deutscher Mehrkampf Jutu C:

1. Simon Meyer

2. Andreas Böhringer

Deutscher Mehrkampf Jutu D:

1. Christian Ladewig

3. Markus Haug

Deutscher Mehrkampf Jutu E:

3. Marc Harant

Die jeweils drei Erstplatzierten des Deutschen Mehrkampfes hatten gleichzeitig die Startberechtigung zu den Württembergischen Schülermehrkampfmeisterschaften in der Tasche, die zwei Wochen später am 19. Juli in Deggingen zur Austragung kamen.

Den C-Jugendlichen war es dabei vorbehalten bei diesem Mischwettkampf aus Turnen und Leichtathletik die besten Plazierungen zu erzielen. Es waren dies Anna Giedke, die einen guten 7. Rang erreichte, sowie Simon Meyer und Andreas Böhringer auf Rang 4 bzw. Rang 9. Bei der Jugend D erkämpften sich Christian Ladewig und Markus Haug die Plätze 21 und 30, Hanna Meyer und Martina Bauer belegten in der Endabrechnung die Plätze 32 und 45. Der E-Jugendliche Marc Harant sicherte sich den 33. Rang.

Walter Maier



Christoph Haas ist »Gaumeister 1997 der Jugendturner 15–18 Jahre« im Sechskampf an den olympischen Geräten.

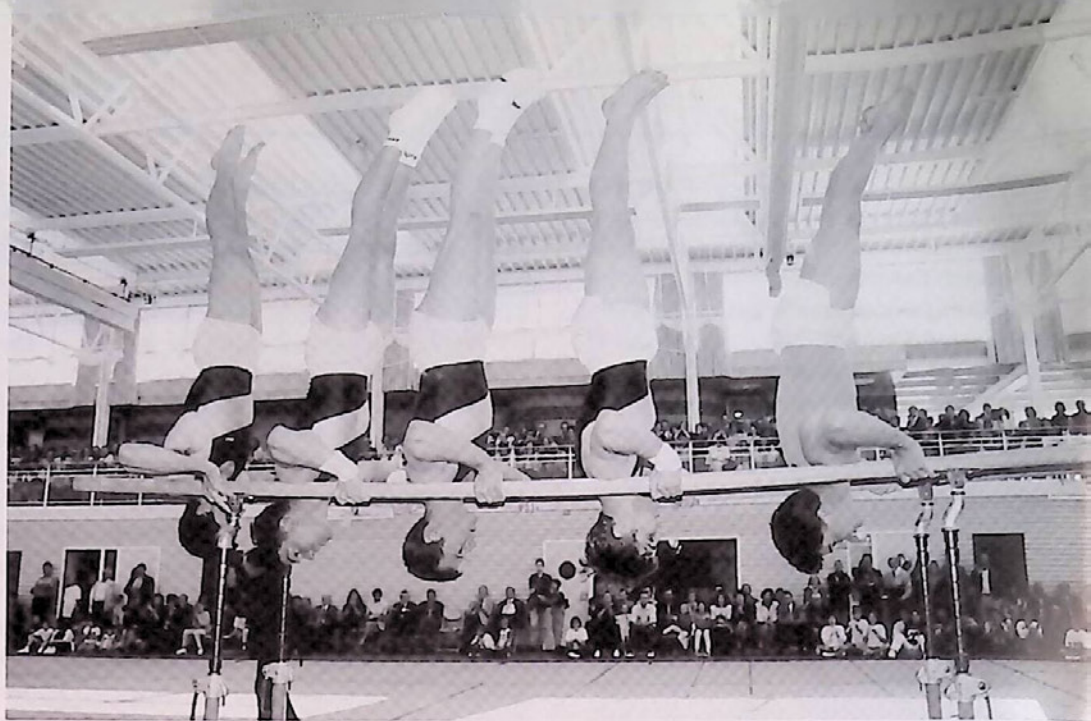
Das Foto zeigt ihn bei seinem »Kürsprung« bei den Gau Einzelmeisterschaften in Pfullingen, wo er mit 3,30 Punkten Vorsprung siegte und so die starken Konkurrenten aus Tübingen, Urach, Mössingen und Lustnau hinter sich ließ!

»Hoch geht's her« auch bei den Jugendturnerinnen:

Werner Veith, langjähriger Trainer der Mädchen, freut sich über die Erfolge (siehe Anna Giedke (Titelseite) sowie nebenstehender Bericht). Vor dem Start in die Sommerferien – endlich bei »Bilderbuchwetter« – ein fotogenes Kunststückchen von Werner Veith, Martina Bauer (oben), Hanna Meyer (links) und Katrin Boll.



Fotos: Toni Neth



**Schwungvolle Einweihung
der neuen Schulsporthalle
»Jahnhalle 2«**

am 20., 21. und 22. Juni 1997

Hausmeister Helmut Bauer ist zufrieden und zuversichtlich, daß auch wir, die wir hier ein- und ausgehen dürfen, aufmerksame Hüter der Halle sein werden!

Text + Fotos: Toni Neth

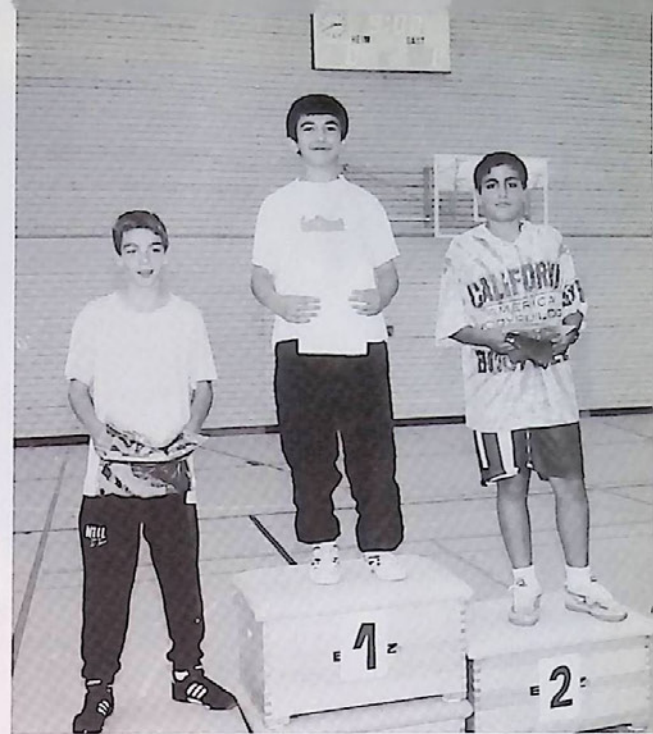


Historischer Festakt

Schlüsselübergabe, Dankesworte für dieses gelungene Bauwerk und Startzeichen für die Schul- und Vereinssportler

... von links: Architekt Hermann Denzer, Architekt Peter Jaschke, Bauleiter Stefan Ernst, Edith Policke (geschäftsführende Schulleiterin der Mössinger Schulen), Landrat Dr. Albrecht Kroymann, Spvgg-Vorsitzender Wolfgang Fleuchaus und Bürgermeister Hans Auer

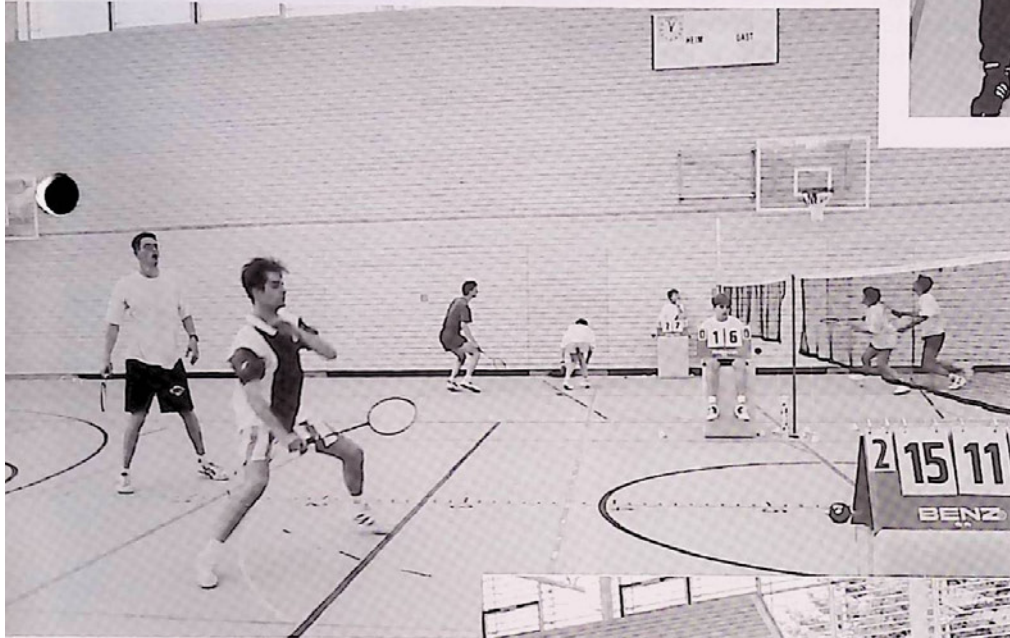




Tischtennis-Hobbyturnier des TV Belsen für Jugendliche:

Stolzer Sieger der AK 13–16 Jahre Mehmet Alkin, 2. Erdim Tekin, 3. Achim Mehl

Alle unsere Abteilungen samt Spvgg-Vorstand waren auch bei der Bewirtung tatkräftig im Einsatz.



Sportliche Vielfalt

Begeisterung bei Aktiven und Zuschauern bei Turnen und Volleyball (linke Seite), Badminton, Handball und Basketball





Großer Volkslauf beim 9. Mössinger Sportfest am 20. Juli 1997
organisiert von Anita Binder und Volker Nill mit 187 Teilnehmern (12 aus St. Julien!)





Speidel

Beratung - Verkauf - Reparatur - Ersatzteile
Motorgeräte für Garten und Forst

HONDA MOTORGERÄTE

- Naß- und Trockensauger
- Gartenhäcksler
- Stromerzeuger
- Forstschutzkleidung
- Hochdruckreiniger
- Balkenmäher
- Forstwerkzeuge
- Motorsensen
- Motorsägen
- Rasenmäher
- Laubsauger
- Motorhacken
- Holz-Alu-Lellern
- PKW. Anhänger
Incl. Vermietung
und Zubehör

KÄRCHER



Qualität vom Fachhändler
72116 Mössingen - Belsen
Telefon 07173/16676
Fax 24676

Beim Startschuß:

Die Ehrengäste Kreissparkassendirektor Werner Krauß (rechts) und Günther Metelka, erster Beigeordneter der Stadt Mössingen.

Wolfgang Ziegenfuß (oben, Mitte) mit seinen Helfern stets einsatzbereit!

Michael Gehring »radelt« Jahr für Jahr als zuverlässiges »Schlußlicht mit Verantwortung« hinter dem letzten Läufer!

Fotos: Toni Neth

**Berücksichtigen Sie bitte
bei Ihrem Einkauf
unsere Inserenten!**



Die Mössinger »Jedermannsportler«

Seit über 25 Jahren ausgezeichnet trainiert und betreut von ihrem Übungsleiter **Manfred Witt**, sind sie bei bewährter Gesundheitsgymnastik und Spielen zu einer schönen Gemeinschaft zusammengewachsen. Bis zu 40 Teilnehmer treffen sich montags, 20 Uhr in der Jahnhalle 1.

Nach einem rasanten Handballspiel (Foto) formierte sich ein Teil der »Stammgruppe« zum oberen Bild: stehend von links: Kurt-Michael Toussaint, Horst Kukulies, Hans Pollak, Richard Rosenkranz, Werner Maier, Volker Tabel, Gerd Geiselhard, Hermann Baur, Wolfgang Kleinschroth, Rudolf Neukamm.

knieend: Alfred Schmid, Hermann Horst, Reinhard Lobert, Hans-Günther Wener, Hermann Stolz, Übungsleiter Manfred Witt, Armin Bühler, Ulrich Dreier, Joachim Peukert.

Fotos: Toni Neth



**NICHT
SPORT**

Wir machen
den Sport zur Mode
**Schlattwiesen 2
72116 Mössingen**

☐ bei uns kein Problem
Mittwochnachmittags
geöffnet – Donnerstag
langer Einkaufsabend
bis 20.00 Uhr.

SCHAAL

BEI UNS FINDEN SIE IHR OUTFIT

adidas



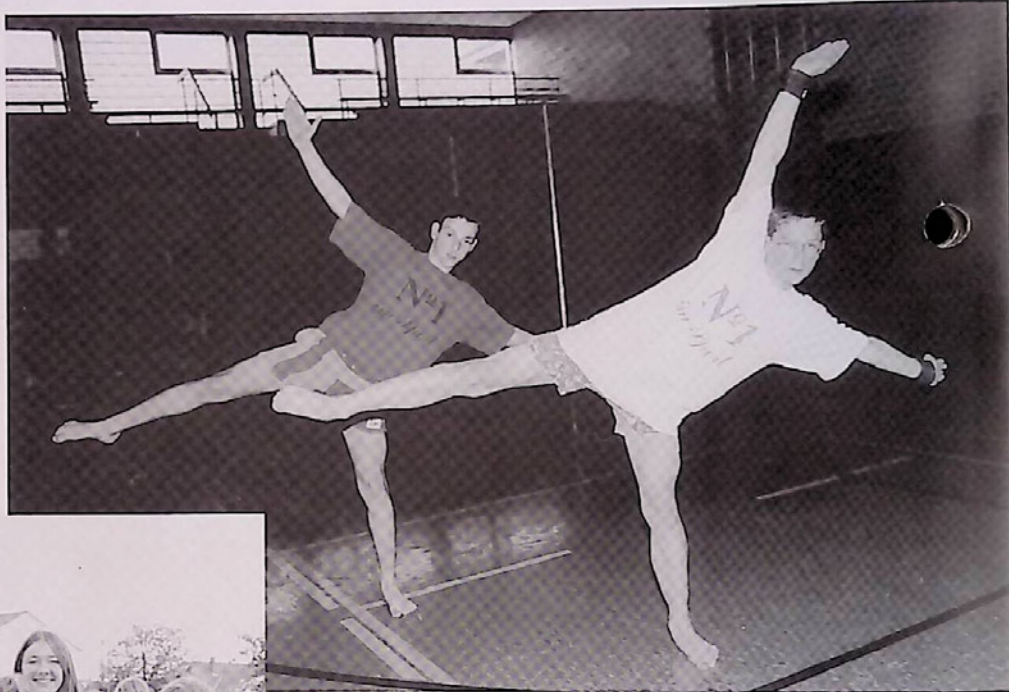


**Gaukinderturnfest
des Turngaues Achalm
am 6. Juli in Mössingen**

Gaukinderturnwartin **Christine Böhmler** bedankte sich herzlich: »Die Spvgg Mössingen hat wieder eine unglaubliche Leistung gebracht und damit gezeigt, was in einem funktionierenden Verein möglich ist!«

Turnabteilungsleiter **Walter Maier** gelang zusammen mit seinen vielen unermüden Helfern aus allen Spvgg-Abteilungen wieder ein Bravourstück. Die neue Jahnhalle 2 rettete den »Regenplan«!

Fotos: Toni Neth



»Rockiger« Spaß (Foto links) und tolle Wettkampferfolge: **Viele Mössinger Turnkinder durften aufs Siegerpodest!** (siehe Bericht)

Z. B. siegte **Simon Meyer** (oben, vorne), **Andreas Böhringer** (oben, hinten) wurde Zweiter im Deutschen Mehrkampf.

Hanna Meyer (links) und **Martina Bauer** (Foto rechte Seite) erkämpften sich im Deutschen Mehrkampf den 2. und 3. Platz!

Die gemischte Mössinger F-Jugendstaffel als »Turnfestsieger« (Mitte, rechts).

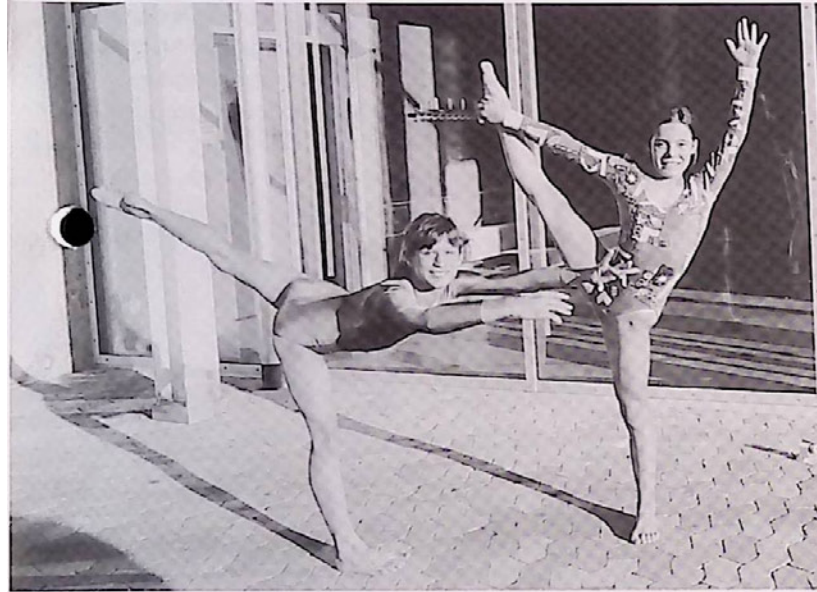
Beim spannenden »Stabwechsel« passen Dieter Maier und Moritz Bubek auf. ... Walter Maier freut sich über den gelungenen Festverlauf.

IBS
INTERBAUSTOFF
LEISTUNGSVERBUND

WAGNER
BAUZENTRUM

f
m
w

Schornstein-Systeme



Isolierschornsteine · DIN-Kamine
Schachtteile · Betonrohre
Beton-Kellerfenster · Lichtschächte
Fachhandel für sämtliche Baustoffe
Bau-Fliesen-Fachmarkt

72116 Mössingen

Telefon 0 74 73 / 3 78 90 · Telefax 0 74 73 / 37 89 60

Beton

Es kommt drauf an, was man draus macht



Handball

Die Situation der »Aktiven«

Frauen I (Verbandsliga)

Nach einer zufriedenstellenden letzten Saison und mehreren hochkarätigen Abgängen steht die erste Frauenmannschaft mit ihrer Trainerin Daniela Rommel vor einer sehr schweren Verbandsliga-Saison. Nicht »durchgereicht zu werden« war nach dem Abstieg aus der Oberliga im letzten Jahr das Ziel. Der Nichtabstieg und nichts anderes wird in dieser Saison wieder angestrebt werden. Mit Kerstin Linko und Heike Wolf beendeten zwei routinierte Spielerinnen ihre Karriere, die in der letzten Saison immer eine große Stütze waren. Die Spvgg muß auf eigene Talente setzen, und so steht Trainerin Rommel vor der schweren Aufgabe, mehrere neue junge Spielerinnen ins Team einbauen zu müssen. Miriam Michl, Diana Dörner (die letztes Jahr schon Erfahrungen in der »Ersten« sammelten), Annelie Wermter, Flora Brehm, Sylvia Früh, Nina Kübler und Nora Dawud stossen aus der letztjährigen Oberliga-A-Jugend dazu. Torhüterin Sandra Steinhilber hütete letztes Jahr in der zweiten A-Jugend das Gehäuse. Zusätzlich verstärkt Stefanie Kübler aus der eigenen »1b« die Mannschaft. Mit diesem zusammengewürfelten Haufen ohne viele Erfahrung wird das neue Verbandsliga-Jahr sicherlich nicht sehr einfach, ist aber für alle eine Herausforderung, der frau sich ohne Angst stellt.

Männer I (Bezirksliga)

Durchaus besser sieht die Situation bei den Männern aus: In der letzten Saison schaffte man es trotz niedrigster Umstände (Verletzungen, Bund) auf den dritten Platz der Bezirksliga. Das Ziel bleibt aber für den neuen Spielertrainer Georg Lorch immer noch nur ein vorderer Mittelfeldplatz. Teams wie der TV Großengstingen (Landesliga-Absteiger) oder der TSV Neckartenzlingen mit ihren ausgebufften Cracks sind für ihn die Topfavoriten auf den Bezirksliga-Titel. Zugänge sind der bereits erwähnte Spielertrainer Georg Lorch, der vom Re-

gionalligisten TV Weilstetten zurückkehrt. Thomas Pfaus vom TSV Urach (Landesliga) spielte ebenfalls schon für Mössingen. Markus Bold vom CVJM Dußlingen sowie Ingo Kittel und Patrick Föll (aus der eigenen 1b) runden den Kader ab. Wenn Mössingen von Verletzungen verschont bleibt kann es sicher gut mitspielen, vielleicht sogar einmal einen Meisterschaftsfavoriten schlagen.

Die beiden 1b-Teams

Beide Mössinger zweite Mannschaften stehen vor einer Saison, die alles bringen kann. Während die Männer in der starken Kreisliga I antreten müssen, werden es die Frauen in der Bezirksliga mit ihrem stark verjüngten Team nicht viel leichter haben. So gut wie möglich mitzuhalten und hin und wieder einen starken Gegner schlagen, das kann für beide Teams nur das Ziel sein.

Die Jugend

Weiblich

Nach dem Bezirksmeister-Titel im letzten Jahr hatte sich die letztjährige zweite A-Jugend einiges vorgenommen, schaffte aber die Qualifikation zur Ober- oder Landesliga in der Sommerrunde nicht. In der neuen Saison werden die Mädchen geschlossen in der zweiten Frauenmannschaft spielen. Hiermit wird vermieden, daß nochmal ein Jahr A-Jugend Bezirksliga gespielt werden muß, in dem das Team unterfordert wird.

Nach der Aktivierung der letztjährigen Oberliga-A-Jugend (weiblich) war man in der Handballabteilung davon ausgegangen, in der neuen Saison ohne Mannschaft auf Verbandsebene spielen zu müssen. Um so überraschender kam dann die Qualifikation für die Landesliga durch die weibliche B-Jugend. Für die Mädchen wird es sehr schwer, mit Wernau ist ein starker Gegner schon bekannt. Die B2 schlug sich in der Sommerrunde ebenfalls hervorragend, ist halt auch noch sehr jung und hatte deshalb wenig Chancen auf Qualifikation. Im jetzigen Bezirksligajahr soll versucht werden ein wenig mitzuspielen, vielleicht sogar einen Platz im vorderen Mittelfeld zu er-

reichen. Die Mädels sind voll motiviert und immer bei der Sache. Die Trainerinnen Claudia Schmidt und Jutta Riester erwarten noch Einiges.

Die C1 macht seit einem Jahr riesige Schritte und zeigte vor allem bei Turnieren im Sommer, was in ihr steckt. Während der Sommerrunde fügte man einigen Favoriten empfindliche Niederlagen bei und siegte dann zum Höhepunkt beim Turnier in Betzingen. Das Trainergespann Walter Walliser, Christina Pflumm und Barbara Stegmaier jedenfalls schwärmt von der Truppe in den höchsten Tönen und hat sich sehr viel für die Zukunft vorgenommen.

Die C2 gewann in der Sommerrunde vor allem an einem, an Erfahrung. Der Trainerwechsel von Berni Haap zu Miri Michl/Diana Dörner hat sich inzwischen vollzogen und in der kommenden Winterrunde wird die C2 öfters mal ein Wörtchen mitzureden haben, wenn auch niemand große Siege erwarten kann. Die Mannschaft ist einfach vom Jahrgang her jünger als alle anderen. Wie alle Spvgg-Teams haben die Mädchen aber einen Haufen Spaß und das ist schon mal die Hauptsache.

Die weiblichen D-Jugenden (D1 und D2), die ehemals zusammen trainierten werden in der Winterrunde zumindest bei den Spieltagen wieder getrennt. Die Trainer Jutta Wagner und Robert Blannarsch haben einfach zu viele Spielerinnen zur Verfügung und damit die Mädchen etwas lernen brauchen sie vor allem eins: Spielpraxis.

Unsere gemischte E-Jugend trainiert von Thomas Henning, Nico Groh und Christina Garcia wird ohne großen Leistungsdruck spielerisch dem Handballspiel nähergebracht, in der Sommerrunde machten sowohl E1 als auch E2 sehr positive Erfahrungen, die sich in der Winterrunde bestimmt fortsetzen werden.

Männlich

Die männliche A-Jugend besteht in der neuen Saison aus A- und B-Jugendlichen, da wegen Spielermangel keine männliche B-Jugend gemeldet werden konnte. Trainer Jens Arlinghaus steht vor der schwierigen Aufgabe, alle 17 Jungs gleich zu fördern. Glück hat er hierbei, daß alle Jungs voll mitziehen. In der männlichen B-Jugend entsteht die einzige wirkliche Lücke in der Handball-Jugend der Spvgg. In den nächsten Jahren soll die natürlich geschlossen werden. Hochkarätiger Nachwuchs steht schon in der C-Jugend in den Startlöchern. Nur

knapp verpasste das von Bernd Staiger und Berni Glaser betreute Team die Qualifikation zur Oberliga. In der kommenden Bezirksliga-Runde will man da natürlich um den Titel mitreden, nachdem man letztes Jahr den Kreismeister machte.

Die männliche D-Jugend unter den Trainern Ingo Kittel und Patrick Schnabel hatte in der Sommerrunde einige tolle Erfolgserlebnisse. Die sollen natürlich ab September gehäuft auftreten wenn es nach Spielern und Trainern geht. Leicht wird es nicht, doch die Jungs sind auf

dem besten Wege und werden mit Sicherheit Alles geben.

Unsere »Minis« betreut von Renate Kern und Uschi Pfeiffer werden auch in der neuen Saison wieder zahlreiche Spielfeste besuchen, im Training viel spielen und jede Menge Spaß und Freude haben. Das Mini-Konzept in Mössingen sieht nicht nur stures Handballtraining, sondern breite Förderung der Kinder durch spielerische Erfahrungen vor. Bis jetzt ist die Spvgg hiermit gut gefahren: Die »Minis« sind mit Begeisterung dabei und kommen gut vorbereitet in die E-Jugend.

Weiterhin wird die Spvgg in Zukunft wegen Geldmangels auf die eigene Jugendarbeit bauen müssen. Erste Weichen für eine sogar noch bessere Jugendarbeit sind von der neuen Abteilungsleitung schon gestellt worden. Der Trainer der deutschen Juniorinnen-Nationalmannschaft, Peter Ammann, wird ab sofort als »Jugendarbeits-Koordinator« für Mössingen aktiv sein. Hierbei wird es sich vor allem um vereinsinterne Trainerfortbildungen handeln. Erreicht werden soll eine klarere Linie in der Jugendarbeit der Spvgg, um es den Jugendlichen zu er-

Länderspiel der Juniorinnen: Deutschland gegen Ungarn in der Steinlachhalle



Die ungarische Juniorinnen-Nationalmannschaft bei der Vorstellung



... und die DHB-Auswahl auf der Gegenseite.



DHB-Trainer Peter Ammann aus Öschingen bei der Signierung des Goldenen Buches der Stadt Mössingen.



Bürgermeister Hans Auer beim Fachsimpeln.



Die Teams beim Wimpeltausch.

möglichen, noch besser gefördert zu werden und mit dem Team auch auf Verbandsebene mithalten zu können.

Länderspiel Deutschland gegen Ungarn

Am Samstag, den 31. Mai 1997 traf in der Mössinger Steinlachhalle die Juniorinnennationalmannschaft Ungarns auf die Auswahl des Deutschen Handball-Bundes. Handball vom Feinsten sahen die circa 400 Zuschauer, wenn auch nicht unbedingt das für alle befriedigendste Ergebnis herausrang. Von Beginn an waren die Ungarinnen nämlich drückend überlegen. Die Gastgeber machten einen unnötigen Fehler nach dem anderen und mußten mit ansehen, wie ihnen eine kleine Lehrstunde in Sachen Handball geboten wurde. Am Abend vorher hatte das Team um Trainer Peter Ammann aus Öschingen bereits in Lenningen gegen die Ungarinnen gespielt und nur knapp verloren. Um so erstaunlicher, daß man sich nicht auf den Gegner einstellen konnte. Mit 14:27 mußte sich das deutsche Team am Ende geschlagen geben und neidlos anerkennen, daß die Ungarinnen eindeutig zur Weltspitze zählen, während das Team der BRD wohl noch ein Stück dorthin zurückzulegen hat. Den Abend ließen die Mannschaften im Mössinger Sportheim ausklingen, wo sie sich in aller Form bei der Stadt Mössingen und der Spvgg bedankten, die in guter Zusammenarbeit perfekte Voraussetzungen für ein gutes Spiel geschaffen hatten.

Das neunte Mössinger Jugendhandballturnier im Rahmen des Sportfestes

69 Teams aus dem Lande waren es am 19./20. Juli, die sich beim Jugendturnier der Spvgg auf dem Langgaßgelände austoben wollten. Das Wetter machte allerdings allen einen Strich durch die Rechnung, aufgrund der inzwischen sehr guten Hallensituation konnte aber die Situation gerettet werden: Der Turnierplan wurde innerhalb von zwei Stunden von Filip Mess umgeschrieben und das Turnier konnte in den Mössinger Hallen stattfinden. Am Samstag kämpften also die A- und B-Jugenden um die Plazierungen und da sah man teilweise sehr schönen Handball. Am Sonntag dann waren die C-, D-, und E-Jugenden an der Reihe. Ein kaum überschaubares Gewusel herrschte da in der Steinlachhalle, in der auf drei Spielfeldern gespielt wurde. Spieler, Trainer, Schiris und die Turnier-

leitung behielten aber die Übersicht und pünktlich um 18.10 Uhr war die letzte Partie zu Ende und es konnte abgebaut werden. Die teilnehmenden Teams zeigten sich begeistert von der Gastfreundschaft der Spvgg, die von einer klasse funktionierenden Bewirtung abgerundet wurde. Nicht wenige sprachen bereits vom nächsten Besuch des Mössinger Turniers 1998.

Ruderausflug der weiblichen B2

Bei unerwartet schönem Wetter startete die weibliche B2 ihre Kanu-Tour mit acht Booten in Beuron, wobei die durch die heftigen Regengüsse der vergangenen Tage verursachte starke Strömung der

Donau der Mannschaft gleich zu Beginn gehörig Respekt einflößte. Da bis zum Campingplatz einige Kilometer zu paddeln waren, legten sich die Mädchen kräftig ins Zeug, zwischendurch wurden zur Stärkung einige Vesperpausen am Flußufer eingelegt. An einer schönen Raststelle wurden am Abend die Zelte aufgestellt, bevor die große Grillparty startete. Nach einer langen Nacht mit wenig Schlaf ging es am nächsten Tag bei guter Stimmung weiter bis nach Sigmaringen, wo die Begleitfahrzeuge für die Heimfahrt beladen wurden. Rückblickend war dieser Ausflug ein voller Erfolg mit viel Spaß für alle Beteiligten.
Florian Seidel

Das Jugendhandballturnier im Rahmen des Mössinger Sportfestes



Die Mössinger A-Jugend Bank mit Trainer Jens Arlinghaus, ...



... und hier die restlichen Jungs in voller Abwehr-Aktion



Handballabteilungsleiter Lothar Gauch bei der Übergabe des Siegerpreises der männlichen A-Jugend an den TV Unterhausen ...



Zwei der vielen Helfer hinter den Kulissen: Ralf Kuch und Karl-Heinz Schweiker bei der Arbeit in der Turnierleitung



... und hier an Katrin König von der zweiten weiblichen B-Jugend, die Mädchen erreichten den dritten Platz; die B1 wurde zweiter hinter dem Top-Team aus Metzingen.

Der Kanu-Ausflug der weiblichen B2



Frisch im Kanu war man zuversichtlich und freute sich auf die zwei Tage



Zwischendurch gab es dann doch einige brenzlige Situationen zu bewältigen, ...



die man cool überstand und sogar auf der Stelle wieder grinste.




Am Ende waren sich dann alle einig: Ein Riesenspaß von Anfang bis Ende!

Wir fertigen:

Bücher
 Zeitschriften
 Kataloge
 Prospekte
 Familiendrucksachen
 Geschäftsdrucksachen
 Dissertationen
 Plakate
 Werbedrucke
 Farbdrucke

Druckerei
 Laupp & Göbel
 Talstraße 14
 72147 Nehren



Fotosatz
 DTP-Satz
 Druck
 Buchbinderei

Telefon
 07473/9408-0
 Telefax
 07473/9408-11



Lauffreff

10 Jahre Lauffreff Mössingen

1. Farrenberglauf

Die Lauffreffbetreuer der Spvgg Mössingen waren sich einig, daß zum 10jährigen Bestehen der Abteilung »Lauffreff« etwas Neues getan werden sollte. Es hat sich dann angeboten, neben dem Firstwaldlauf am 20.7.1997, einen Berglauf auf den Farrenberg zu planen. Als Termin wurde der 1. Mai festgelegt, da an diesem Tag doch sehr viele Wanderer durch die erwachende Natur Richtung Farrenberg unterwegs sind. Bei den Trainingsläufen konnte man von dort oben eine herrliche Aussicht über das Steinlachtal bis nach Tübingen genießen.

Schon Wochen vor dem Lauf trainierten die Mössinger Topfavoriten Eckhard Wagner und Werner Steinhilber sowie viele andere auf diesen Berglauf. Zu dieser Zeit war im Gewand Olgahöhe mehr los als auf den Straßen von Mössingen.

Für die Läufer/innen fiel dann der Startschuß um 10.00 Uhr hinter der Steinlachtalhalle. Der Läufertrio bewegte sich bei optimalen Wetterverhältnissen über die Olgahöhe Richtung Talheim, danach ging es unterhalb des Farrenbergs auf

einem relativ flachen Stück zu den »Linden« und über einen Serpentinweg hinauf zum Farrenbergparkplatz. Ab dort folgte dann das Kernstück des Laufes. Auf einen Kilometer waren 120 Höhenmeter zu bewältigen, d. h., es gab Steigungen bis zu 23%. Hier wurden die Läufer stark von den Zuschauern unterstützt und auf den letzten Metern der 7650m langen Berglaufstrecke wurde nochmals tüchtig angezogen.

Gespannt wartete man nun in der Mössinger Jahnturnhalle, hier wurde die Anmeldung, Auswertung und Siegerehrung vorgenommen, darauf, wer zuerst durch das Ziel läuft. Der für den TSV Ofterdingen startende Werner Steinhilber gewann dann in 29:34 Min. den Berglauf, gefolgt von Helmut Strobel, Augsburg (30:01 Min.) und Eckhard Wagner (30:34 Min.). Schnellste Frau war Gudrun De Pay, TSV Trochtelfingen (mit 33:31 Min.), gefolgt von der amtierenden deutschen Juniorenmeisterin, Jennifer Wischnath vom AST Süssen in 35:56 Min. Dritte Frau wurde Luitgard König vom TV Mengen in 37:10 Min.

Wer die Strecke nicht zurücklaufen wollte, konnte den kostenlosen Bustransfer in Anspruch nehmen. Ebenfalls konnten sich die teilnehmenden Läufer/innen

vor der Siegerehrung und Tombola kostenlos im Hallenbad ausschwimmen.

Durch das allgemeine Lob der Teilnehmer über die schöne Strecke und gute Organisation wurden die Veranstalter bestärkt, diesen Lauf auch am 1. Mai 1998 durchzuführen.

Die interne Jubiläumsfeier des Lauffreffs fand dann am 6. Mai auf der Olgahöhe statt. Wie beim ersten Mal, trafen sich die Läufer vor der Hütte, lockerten sich bei leichter Gymnastik und trabten dann locker eine kleine Runde durch den Wald. Hier zeigte es sich, daß die Gründungsmitglieder wie Christel und Albert Metzger, Rose Söll, Gerlinde und Wolfgang Ziegenfuß, Marianne und Karl Sulz, Hanne Wick und vor allem der frühere Lauffreffleiter, Eugen Rall noch immer dem Lauffreff treu sind und regelmäßig laufen.

Der jetzige Lauffreffleiter Volker Nill bedankte sich anschließend nochmals bei allen Helfern und freute sich über die große Teilnahme an der Jubiläumsfeier. Bei Gegrilltem und Salaten verbrachte man dann einige gemütliche Stunden in der Olgahöhenhütte.



Richard Rein auf den letzten Metern.

Ran & Farn

• Bei uns finden Sie:

- Triathlon
- Hallenschuhe
- Laufschuhe
- Walkingschuhe
- Radbekleidung
- alles für den Läufer

• Laufsport

- Neu ab Oktober '97
- Sportfunktionsunterwäsche
- Sportlermüsli und weitere Naturkost-Sporternährung
- Herbst- und Winterjacken, sowie Vliespullies und -jacken

Ortsausgang Richtung Öschingen

Auf der Lehr 36, 72116 Mössingen,
Tel. 07473/272027

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 14.00-18.30, Sa 9.30-12.00

Inh. Volker Nill

• Radbekleidung • Hallensport



Basketball

Spielerstatistik

Name	Spiele	Freiwürfe	Punkte pro Spiel
Mandic, Drazen	14	40/21 (53%)	13,7
Wach, Markus	17	97/64 (66%)	10,7
Frey, Sebastian	6	27/18 (66%)	16,7
Frese, Dietmar	17	135/86 (64%)	16,2
Hohloch, Mark	8	35/18 (51%)	11,4
Cubela, Stanislav	18	54/34 (63%)	14,2
Frey, Toni	15	4/ 0 (0%)	0,9
Nguyen, Hoa	15	14/ 8 (57%)	2,1
Binder, Holger	18	83/51 (62%)	12,8



Beim Basketballspiel bei der Einweihung der Jahnhalle 2 am Samstag, 21. Juni 1997 (17–18.00 Uhr) waren die Zuschauer von den spannenden Spielszenen und »athletischen Korbwürfen« begeistert.

Die Mannschaften:

Links in den hellen Trikots die erste Schulmannschaft des Quenstedt-Gymnasiums Mössingen

Stehend, von links: Helmut Bubek (Gymnasium-Sportlehrer und Betreuer der Basketball-Schulmannschaft), Thomas Schmid, Rüdiger Bausleben, Felix Baumann

Sitzend, von links: Gerhard Herrmann (Nr. 4), Stefan Neu (Nr. 8) und Jochen Korffmann

Rechte Bildhälfte = die Basketballmannschaft der Spvgg Mössingen

Stehend, von links: Dietmar »Didi« Frese, Thoben Mayer und Coach Klaus Geiger

Mittlere Reihe, von links: Mark Hohloch, Klaus Miess, Markus Wach und Hoa Nguyen

Vorne, von links: Drazen Mandic und Holger Binder

Foto: Toni Neth

In der Abschlusstabelle der Landesliga Baden-Württemberg belegten wir am Ende der Saison 1996/97 mit 26:10 Punkten den dritten Platz. Dies ist nach dreijähriger Ligazugehörigkeit unser bislang bestes Saisonergebnis. Dies sagen wir nicht ohne Stolz, waren doch die äußeren Voraussetzungen alles andere als günstig. Wir haben wohl die geringste durchschnittliche Körpergröße der gesamten Liga. Leute die teilweise kleiner als 1,90 sind, spielen auf der Centerposition. Was noch schwerer wiegt, ist unser zahlenmäßig geringes Spielerkader. Verletzungs- oder krankheitsbedingte Ausfälle sind nahezu nicht zu verkraften. Häufig treten wir mit nur 5 oder 6 Spielern zum Wettkampf an. (Einer der Leistungsträger, Sebastian Frey, stand während der gesamten Vorrunde und auch zum Teil in der Rückrunde nicht zur Verfügung). Unter derartigen Voraussetzungen sind die taktischen Möglichkeiten einer Mannschaft, vor allem in der Defense, natürlich sehr eingeschränkt. Dies glied die Mannschaft durch ihre mittlerweile weithin bekannte Kampfbereitschaft weitgehend aus.

Abschlusstabelle

1. TG Tuttlingen	1531:1081	34: 2
2. SV Böblingen	1534:1183	28: 8
3. Spvgg Mössingen	1403:1260	26:10
4. TG Nürtingen	1315:1254	22:14
5. TV Konstanz	1328:1260	20:16
6. SB Heidenheim	1221:1244	16:18
7. SSV Ulm III	1227:1249	14:20
8. VFL Sindelfingen	1206:1402	12:24
9. SV 03 Tübingen III	1113:1555	6:30
10. TG Biberach	1002:1542	0:36

Vorausblick auf die kommende Saison

Die Landesliga dürfte in der Saison 1997/98 wohl stärker besetzt sein als in der vergangenen Spielzeit, da mit dem TSV Weißenhorn und der TSG Reutlingen für die Absteiger Tübingen III und Biberach zwei stärker einzuschätzende Mannschaften nachrücken. Vor allem Lokalrivale Reutlingen trainiert derzeit dem Vernehmen nach vier Mal pro Woche unter einem Trainer mit internationaler Erfahrung. In einem (sehr kampfbetonten!) Freundschaftsspiel vor wenigen Wochen konnten wir sie allerdings noch klar niederhalten. Eigentlich gehen wir alle davon aus, daß uns eine nicht

weniger erfolgreiche Saison 97/98 bevorsteht, die für uns am 4. Oktober in der Jahnhalle mit einem Heimspiel gegen den SB Heidenheim beginnt.

Deutlich verbesserte Rahmenbedingungen, vor allem die entspannte Sporthalensituation mit besseren Trainingszeiten läßt uns schon bald auf einige Neuzugänge hoffen. Positive Anzeichen dafür gibt es derzeit schon. Dem stehen zu verschmerzende Abgänge gegenüber (Binder, Holger nach Reutlingen). Ansonsten bleibt der bewährte Spielerkader vollständig.

In der Zukunft soll das Jugendtraining für Jungen und Mädchen getrennt stattfinden. Die zeitliche Aufteilung am Mittwochabend ist im Augenblick noch nicht ganz klar und hängt letztendlich auch von der jeweiligen Beteiligung ab.

Trainingszeiten

Herrenmannschaft

Montag	20.30–22.00 Uhr Jahnhalle 2
Mittwoch	20.00–22.00 Uhr Steinlachhalle

Jugend

Mittwoch	17.30–20.00 Uhr Steinlachhalle
----------	-----------------------------------



Unser Beitrag zum Kosten sparen:

Barabhebungen

kostenlos:

Wir setzen Zeichen.



An allen Geldautomaten, die dieses Zeichen tragen, können unsere Kunden mit der

BANKCARD ec
oder **BANKCARD online**

Geld abheben wie an unseren eigenen Automaten – ohne zusätzliche

Kosten, es fallen nur die üblichen Kontoführungskosten an. Achten Sie auf dieses Zeichen.

Volksbank Mössingen eG

Wir machen den Weg frei

Jura-Frottiertücher

– Frottierwaren – Stick-Service
– Kurzwaren –

Wir führen:

- Hochwertige Frottiertücher in großer Auswahl
- Frottier-Bademäntel für Damen, Herren und Kinder
- Baby-Frottier – Kurzwaren

Unsere Spezialität: Jura-Stick-Service

- Wir sticken Ihnen auf Frottiertücher und Bademäntel nach Wunsch Monogramme, Namen, Schriftzüge für Geburtstage, Jubiläen etc.

**Jura-Frottier • Breitestraße 23
Mössingen**

Öffnungszeiten.

Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen



Badminton

Auch in der Saison 97/98 startet die Badmintonabteilung wieder mit drei aktiven Mannschaften. Nachdem Christine und Jochen Gaißer den Verein gewechselt haben, erwartet die erste Mannschaft sicher eine harte Aufgabe in der kommenden Saison. Wir sind jedoch zuversichtlich, daß durch die Rückkehr von Michael Kienle (war bisher studienbedingt in Frankreich) und Rainer Kittler (ebenfalls studienbedingt in Freiburg) die Karten für den Klassenerhalt nicht ganz so schlecht stehen. Erste Erfahrungen in einer höheren Klasse dürfen auch Alexandra Flaig und Marc Wizemann sammeln. Desweiteren spielen Tanja Schmid, Stefan Gaiser, Thomas Hub, Ken Salmon, Eberhard Heinz.

Für die zweite Mannschaft lautet das Ziel, wie jedes Jahr, besser zu sein als die Dritte und vielleicht einmal in die Bezirksliga aufzusteigen. Eine genaue Standortbestimmung ist in diesem Jahr bisher nicht möglich, da die beiden Teams in die Kreisliga Zollern (bisher Kreisliga Tübingen/Böblingen) eingeteilt wurden und deshalb auf teilweise unbekannte Gegner treffen werden. Es spielen: Gudrun Käpernick, Hanne Schaller, Jörg-Andreas Reihle, Markus Walter, Michael Käpernick, Carsten Ruoff.

Für die Dritte orientieren sich die Ziele an denen der zweiten Mannschaft, wobei es aber hauptsächlich darum geht, den jüngeren Spielern zur notwendigen Spielpraxis zu verhelfen. Es spielen:

Anja Neth, Claudia Schwarz, Jens Zimmermann, Andreas Schurr, Steffen Knaus, Marc-Philipp Alisy. Als Ersatzspieler/innen stehen zur Verfügung: Carmen Schweri, Charlotte Reihle, Antje Mühlig, Simone Haag, Christine Diegel, Annette Gaißer, Ulrike Walter, Gernot Karch, Torsten Besserer, Marcel Greitz, Klaus Bogdanski, Dieter Klett, Rainer Schmid, Dominik Maurer.

Im Jugendbereich erwarten wir neuen Aufschwung aufgrund der guten Platzierungen von Andreas Schurr bei den Ranglistenturnieren der abgelaufenen Saison. Die Jugendmannschaft strebt einen der ersten vier Plätze an. Bei den Ranglistenturnieren sollten sich durch zweimaligen Heimvorteil ebenfalls gute Platzierungen ergeben. Es spielen in dieser Runde: Anja Neth, Petra Pallas, Susanne Peter, Andreas Schurr, Markus Müh, Tobias Rein, Benjamin Niederberger, Michael Walter. Betreut werden die

Jugendlichen von Alexandra Flaig und Marc Wizemann.

Wußten Sie schon ...

... daß der Badmintonkindergarten weiteren Zuwachs melden kann? Im Juli wurde Carmen Schweri, aktive Mannschaftsspieler, Mutter von Tochter Angela. Ulrike und Markus Walter freuen sich über Anton Pit und Bastian Luc. Der erste Nachwuchs stellte sich auch bei Uta und Peter Rath ein. Ende August kam Tochter Anne zur Welt.

... daß es bei manchen Spielen nur Gewinner gibt? So auch beim Freundschaftsspiel der Badmintonabteilung gegen den SV Nehren. Anlaß war die Einweihung der neuen Jahnhalle 2.

... daß der Juli ein manchmal anstrengender Festmonat ist? Für die Badmintonabteilung standen in diesem Jahr neben dem Gaukinderturnfest und dem Sportfest noch das Abteilungsfest und das Doktorfest von Eberhard »Abo« Heinz auf dem Programm; das Feiern nahm gar kein Ende!

... daß Carsten Ruoff seit März Pressewart des Bezirks Südwestfalen ist.

Heimspieltage in der Steinlachhalle

	1. Mannschaft (Landesliga)	2. Mannschaft (Kreisliga)	3. Mannschaft (Kreisliga)
27.09.97	Nehren 1	Nehren 2	Reutlingen 1
18.10.97	Söflingen 2 Ehingen 1	Kusterdingen 1 Gomaringen 1	Münsingen 1 Bad Urach 1
07.02.98	Herrenberg 3 Jungingen 2	Bad Urach 1 Münsingen 1	Gomaringen 1 Kusterdingen
28.02.98	Sindelfingen 2 Metzingen 2	Reutlingen 1 Mössingen 3	Nehren 2 Mössingen 2

Speidel
Farben · Tapeten
Bodenbeläge

Unsere Fachberater
freuen sich
auf Ihren Besuch

72116 Mössingen
Auf der Lehr 33
Telefon (0 74 73) 9 11 64
Telefax (0 74 73) 9 11 65



Tischtennis

Erfolgreiches Jahr in der Tischtennisabteilung

An dieser Stelle möchten wir uns beim bisherigen Abteilungsleiter Dieter Traub für seine geleistete Arbeit herzlich bedanken.

Trotz kleinerer Rückschläge (unsere 3. Mannschaft mußte nach erreichtem Aufstieg leider wieder den Gang zurück in die alte Spielklasse antreten) war die TT-Abteilung in der abgelaufenen Saison 1996/97 wieder sehr erfolgreich.

Die 1. Mannschaft konnte mit dem erreichten Aufstieg das Glanzlicht setzen. Nach zwei Vize-Meisterschaften konnten die Spieler um Mannschaftsführer Helmut Klett dieses Jahr endlich die

Meisterschaft erringen (siehe Bild unten). Mit, man höre und staune, 36:0 Punkten waren sie eine Klasse für sich, und werden nun in der Kreisliga um Punkte kämpfen.

Die 2. Mannschaft konnte sich nach ihrem Aufstieg in der höheren Klasse behaupten und wird auch in der kommenden Saison versuchen dieses Ziel zu erreichen.

Die 3. Mannschaft mußte aufgrund von Verletzungsproblemen in den sauren Apfel des Abstiegs beißen und wird nächstes Jahr wieder um die Meisterschaft mitspielen.

Die 4. Mannschaft, die nach 10 Jahren wieder zum ersten Mal an den Start ge-

gangen ist schlug sich achtbar und wird sich in der kommenden Spielrunde noch weiter steigern.

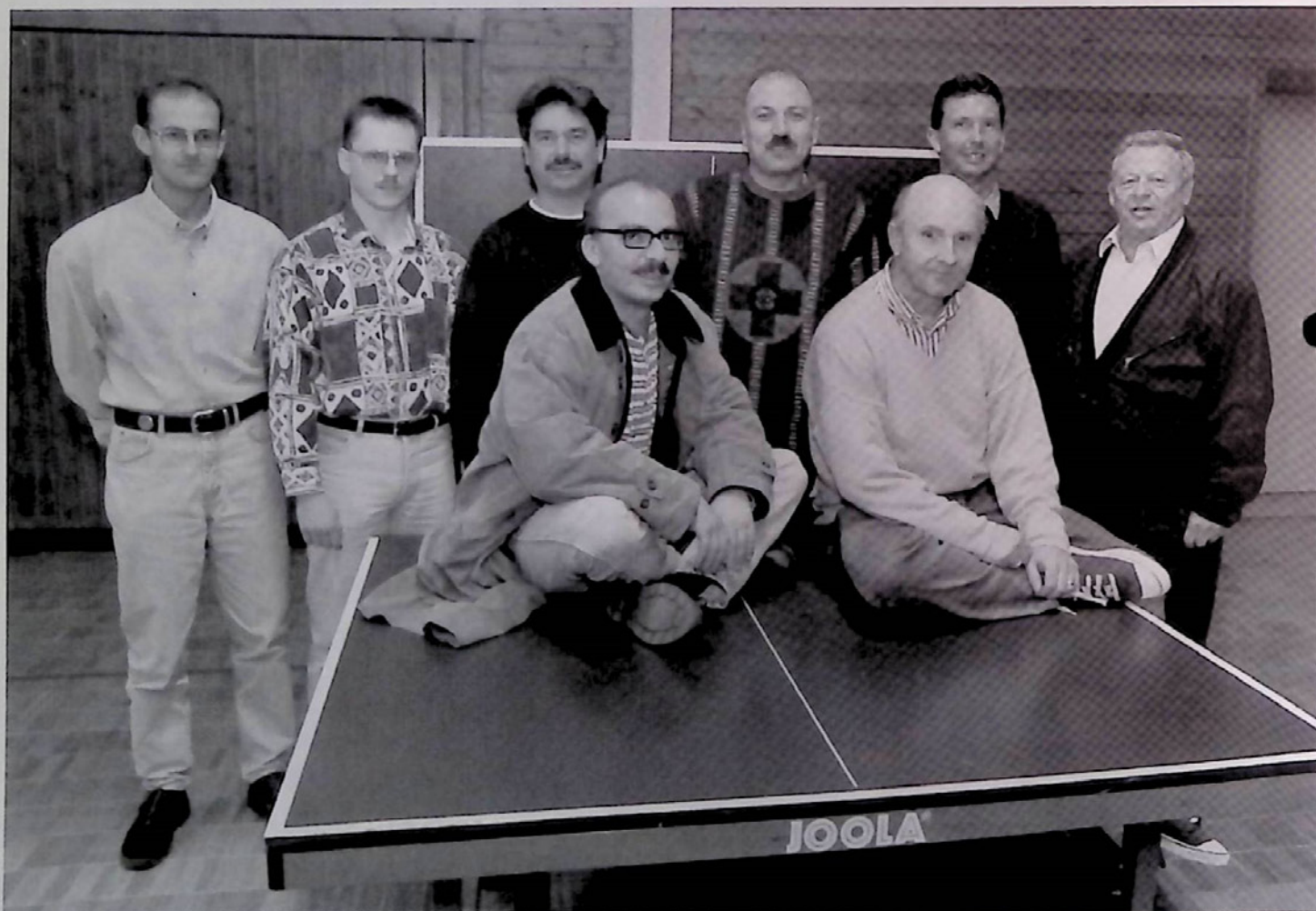
Im Pokalwettbewerb kam man wieder unter die letzten Acht. Das Erreichen der Pokalendrunde (letzten Vier) wäre aber durchaus möglich gewesen.

Im Jugendbereich geht es weiter aufwärts. Sowohl in sportlicher Hinsicht, als auch personell.

Unsere Mädchenmannschaft, die erst in der vergangenen Saison in die Landesliga aufgestiegen war, gelang es die Klasse zu halten und sich spielerisch weiter zu verbessern.

Die 1. Schüler-Mannschaft konnte in der Bezirksklasse (höchste Spielklasse) ganz vorne mit dabei sein und belegte letztlich einen hervorragenden 4. Platz.

Die 2. Schüler-Mannschaft, die erstmals an die Platten ging, schlug sich ebenfalls beachtlich und konnte bereits die ersten Erfolgserlebnisse verbuchen. Die Mann-



Unsere erfolgreiche 1. Herren-Mannschaft

Von links: Markus Holzäpfel, Klaus Ziegele, Adolf Sulz, Günther Klett, Helmut Klett, Uli Mehl, Andreas Klose und Dieter Traub

schaft konnte ihre erste Spielrunde mit einem tollen 5. Platz abschließen.

In der kommenden Saison gilt es das Erreichte (siehe 1./2. Mannschaft) zu erhalten und mit der 3. Mannschaft wieder oben um die Meisterschaft mitzuspielen. Unsere Mannschaften gehen in folgender Besetzung an den Start:

1. Mannschaft

Günther Klett, Andreas Klose, Helmut Klett, Klaus Ziegele, Adolf Sulz, Uli Mehl

2. Mannschaft

Günter Schramm, Rudi Brumm, Günter Dürr, Siegfried Ruf, Dieter Haap, Markus Armbruster

3. Mannschaft

Timo Sulz, Markus Holzäpfel, Dieter Traub, Uli Metelka, Florian Kühnberger, Reiner Schanz

4. Mannschaft

Wolfgang Schlicht, Zvonimir Podvorec, Manfred Wegner, Michael Armbruster, Rudi Speidel, Winfried Brück, Branko Sodja, Heinz Preissler, Rudi Streicher

Jungen-Mannschaft

Philipp Mehl, Timo Raab, Jonathan George, Holger Haap, Johannes Radtke

Schüler-Mannschaft

Mehmet Alkin, Manuel Schmitt, Boris Golinski, Vincent Gengnagel, Michael Klatt, Steffen Wegner

Mädchen-Mannschaft

Maria Mehl, Nicole Mayer, Susanne Peter, Antje Steinhilber, Julia Härtner, Katrin Schmidt, Katja Klose

Dazu kommen noch zwei Pokalmannschaften bei den Aktiven und eine Pokalmannschaft der Mädchen. Somit gehen wir in der kommenden Saison wieder mit 10 Mannschaften an den Start!

Bei den TT-Kreismeisterschaften 1997 haben die Mössinger Schüler/-innen, Mädchen und Aktive wieder überdurchschnittliche Erfolge erzielt. 4 Kreismeistertitel, 4 Vize-Kreismeister und 4 dritte Plätze waren die tolle Ausbeute. Hier die Plazierungen im einzelnen:

Herren-Einzel

Uli Mehl, 3. Platz

Herren-Doppel

U. Mehl/M. Holzäpfel, 2. Platz

Damen-Einzel

Maria Mehl, 3. Platz

Schüler A-Einzel

Andreas Rempfer, 1. Platz

Schüler A/B-Doppel

A. Rempfer/M. Klosinski, 1. Platz

Schüler B-Einzel

Michael Klosinski, 1. Platz

Schüler C-Einzel

Philipp Mehl, 3. Platz

Schülerinnen A/B-Einzel

Antje Steinhilber, 2. Platz

Schüler C/D-Doppel

P. Mehl/T. Heyrich, 2. Platz

Mädchen-Einzel

Maria Mehl, 2. Platz

Susanne Peter, 3. Platz

Mädchen-Doppel

M. Mehl/N. Mayer, 1. Platz

Für ihr Engagement in der vergangenen Saison bedanken wir uns bei allen Spielern, den Jugendbetreuern, den Verantwortlichen und den Eltern.

Wußten Sie schon ...

... daß unsere Pokal-Mannschaft der Schüler erneut die Bezirks-Pokalrunde erreichte. Dort mußte man sich erst im Endspiel knapp der Mannschaft des Gastgebers aus Pfullingen geschlagen geben. Gratulation zu diesem tollen Erfolg.

SALON Heinz Hertler



Für gesundes Haar sind wir zuständig!

Kiefernstraße 1
Mössingen-Bästenhardt
Telefon (0 74 73) 72 64

Lange Straße 6
Mössingen
Telefon (0 74 73) 81 40

Unser Lieferprogramm:

Bauholz · Schnittholz
Bretter · Profilbretter
Spanplatten · Dämmplatten
Edelholz-Paneele
Holzschutzfarben
Hartfaserplatten · Sperrholz
Saunas · JOTUL-Öfen
Heimwerkerbedarf
Palisaden · Gartenhäuser
Fertigparkettböden



Ihr Fachgeschäft für Holzer und Platten

Säge- u. Holzwerk · Holzhandlung
Holzhandlung

Gebrüder Bühler GmbH
72116 Mössingen Zeppelinstraße 8
Tel. (0 74 73) 94 12-0 · Fax 94 12-30



Volleyball

Beim diesjährigen – leider verregneten – Sommersportfest mußten wir unser Freiluft-Freizeit-Volleyballturnier in die neue Jahnhalle verlegen. Acht gemischte Mannschaften waren angetreten. Nach vielen schönen Spielen standen sich im Finale die gastgebenden Betablocker und No Name aus Rottenburg gegenüber. In einem für Freizeitmannschaften auf hohem Niveau stehenden Spiel siegten die Mössinger Betablocker in zwei Sätzen mit 15:9 und 15:11. Im Spiel um Platz 3 gewann Sixpack gegen Drunter und Drüber. Die weiteren Plazierungen: 5. Montagshechte, 6. Bum Bum Bühl, 7. Wildberg, 8. Baggerfly. Daß es im Freizeitvolleyball nicht nur um gute Plätze geht, zeigte die anschließende Siegerehrung. Auf Siegerurkunden und Pokale für die Erstplatzierten hatten die Gastgeber verzichtet. Stattdessen wurden alle acht Mannschaften zu einem einfachen aber liebevoll arrangierten kalten Büfett eingeladen, das die familiäre und freundschaftliche Atmosphäre dieses Turniers unterstrich.

Jugend-Volleyball bei der Spvgg Mössingen?

Aufgrund reger Nachfrage beabsichtigt die Volleyballabteilung, nach den Sommerferien erstmals Volleyball für Jugendliche ab 13/14 Jahren anzubieten. Ob es zustandekommt, hängt allerdings noch an einem großen Problem:

Wir suchen noch eine(n) Volleyball-Übungsleiter(in)

Die vorgesehene Übungszeit wäre dann freitags von 19.00–20.30 Uhr in der Steinlachhalle.

Kontaktstelle: (auch für interessierte VB-Übungsleiter oder versierte Freizeit-Volleyballer): Bernhard Haller, Telefon 4267



Statt mit Pokalen wurden alle Mannschaften mit einem leckeren Abendessen verwöhnt!

Fotos: Toni Neth



Die »Betablocker« der Spvgg als glückliche Sieger des großen Mössinger Sportfest-Volleyballturniers am 20. Juli 1997. Stehend, von links: Richard Dvorak, Abteilungsleiter Bernhard Haller, Ludwig Foemer, Dagmar Weiß, Andreas Leutloff, Uschi Bürkert Vorne, von links: Sabine Schneider, Udo Brunner, Ute Kraft und Michael Schneider, sowie Michael Kaufmann (ohne Foto)



Aus der Vereinsfamilie

Wir gratulieren

Bis zum Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe feiern die folgenden Mitglieder einen »runden« Geburtstag. Die Sportvereinigung gratuliert ganz herzlich und wünscht allen genannten, wie auch den nicht genannten Geburtstagskindern fürs neue Lebensjahr Glück und Gesundheit!

Oktober

Richard Flammer	70 Jahre
Al Böhme	70 Jahre
Walter Streib	70 Jahre
Rudolf Baumann	50 Jahre
Alfons Maurer	40 Jahre
Waltraud Häring	40 Jahre
Woldelesassie Tsegabrhan	40 Jahre

November

Franz Laforsch	60 Jahre
Walter Haap	50 Jahre

Frank Digel	40 Jahre
Lothar Gauch	40 Jahre
Scalet Maier	40 Jahre
Sylvia Schmitt	40 Jahre

Dezember

Karl Diether	70 Jahre
Lothar Schyra	60 Jahre
Hermann Müller	60 Jahre
Wolfgang Sautter	50 Jahre
Margit Sawannia	40 Jahre
Petra Aurenz	40 Jahre
Margot Mössner	40 Jahre
Srecko Popovic	40 Jahre
Otto Hirt	40 Jahre

Januar

Friedrich Bräuning	75 Jahre
Hermann Karch	70 Jahre
Richard Rosenkranz	50 Jahre
Rainer Bochtler	50 Jahre
Hedwick Walker	50 Jahre
Elisabeth Bochtler	50 Jahre

Marianne Maier	50 Jahre
Roland van Aken	40 Jahre
Rosemarie Belser	40 Jahre
Sylvia Adam	40 Jahre
Peter Jarczewski	40 Jahre

Februar

Oliver Burger	40 Jahre
Walter Schall	40 Jahre

März

Helmut Vogt	65 Jahre
Haldenwang Walter	65 Jahre
Siegfried Mück	60 Jahre
Käthe Maier	50 Jahre
Werner Veith	50 Jahre
Norbert Saur	40 Jahre
Werner Kreuzer	40 Jahre
Thomas Wegner	40 Jahre
Erika Mast	40 Jahre
Sieglinde Föll	40 Jahre

Wußten Sie schon ...

... daß Sie es der Redaktion mitteilen können, wenn Sie nicht in dieser Liste erscheinen möchten?



Bemerkenswert viele Aktivitäten in unseren Abteilungen bereichern unser Vereinsleben und prägen unsere Vereinsfamilie:

So erinnert dieses »Frühstücksfoto« von Toni Neth z. B. an das 3-tägige Trainingslager der Fußball-B-Jugend mit Kameradschaft, Einsatzbereitschaft und viel, viel Spaß, ein Erlebnis vom 20.–22. September 1996 im Sportheim und Langgaß-Sportgelände, optimal organisiert von den Trainern **Andreas Müller** und **Matthias Schuchmann**!

Es waren dabei (hintere Reihe, von links): Hannibal Zemariam, Jan-Philipp Pflumm, Christian Deh, Matthias Neth, Till Warth, Matthias Schuchmann, Andreas Müller

(vordere Reihe, von links): Andreas Steinhilber, Oguz Yildiz, Jürgen Orend, Guram Anakidze, Tim Niederberger, Martin Ebeling, Fresenay Ghebre (stehend, von links): Benjamin Majer, Michael Buck sowie Philipp Stegmaier, Benedikt Stolz, Benjamin Wörner, Filmon Dawit und Selami Selmani.

Trainingszeiten

Badminton

Jedermann Mo 20.00–22.00 Uhr
Mi 20.00–22.00 Uhr

Aktive Mi 20.00–22.00 Uhr
Fr 19.00–22.00 Uhr

Jugend Fr 17.30–19.00 Uhr
jeweils in der Steinlachhalle

Jugendleiter Carsten Ruoff, Tel. 23618
Abteilungsleiterin Gudrun Käpernick,
Tel. 25443

Basketball

Aktive Mo 20.30–22.00 Uhr
Jahnturnhalle 2
und Mi 20.00–22.00 Uhr
Steinlachhalle

Jugend w. + m. Mi 17.30–20.00 Uhr
Steinlachhalle

Abteilungsleiter Klaus Geiger,
Tel. (07121) 550792

Fußball

Jedermann (AH) Mi 19.30–21.00 Uhr
Langgaß-Sportplatz

Senioren (AH) Fr 20.00–21.30 Uhr
Langgaß-Turnhalle

Aktive Di, Do und Fr,
jeweils 19.00–20.30 Uhr
Langgaß-Sportplatz

A-Jugend (1. 1. 79 u. jünger)
Mi 19.00–20.30 Uhr
und Fr 18.00–19.30 Uhr

B-Jugend (1. 1. 81 u. jünger)
Mo 19.00–20.30 Uhr
und Mi 18.00–19.30 Uhr

C-Jugend (1. 1. 83 u. jünger)
Mo 17.30–19.00 Uhr
und Mi 18.45–20.00 Uhr

D-Jugend (1. 1. 85 u. jünger)
Di 17.30–19.00 Uhr
und Fr 17.30–19.00 Uhr

E-Jugend (1. 1. 87 u. jünger)
Do 17.30–19.00 Uhr

F-Jugend (1. 1. 89 u. jünger)
Di 17.30–18.30 Uhr
alle auf dem Langgaß-Sportplatz

Jugendleiter Hermann Berner, Tel. 5154
Abteilungsleiter Joachim Neukamm,
Tel. 5903

Handball

Frauen 1 Di 19.00–20.30 Uhr
und Do 19.00–20.45 Uhr

Männer 1 Di 20.30–22.00 Uhr
und Do 20.45–22.00 Uhr

Männer 2 Do 20.45–22.00 Uhr

Frauen 2 Do 19.30–20.45 Uhr
jeweils in der Steinlachhalle

weibl. B-Jugend 1 (Jahrgang 81/82)
Jahnhalle 2 Di 18.45–20.00 Uhr
Steinlachhalle Do 17.30–18.30 Uhr

weibl. B-Jugend 2 (Jahrgang 81/82)
Jahnhalle 2 Di 17.30–18.45 Uhr
Steinlachhalle Do 17.30–18.30 Uhr

weibl. C-Jugend 1 & 2 (Jahrgang 83/84)
Steinlachhalle Di 17.30–19.00 Uhr
Steinlachhalle Do 18.30–19.30 Uhr

weibl. D-Jugend 1 & 2 (Jahrgang 85/86)
Jahnhalle 2 Mo 18.30–19.30 Uhr
Steinlachhalle Fr 16.00–17.30 Uhr

gemischte E-Jugend (Jahrgang 87/88)
Jahnhalle 2 Mo 17.15–18.30 Uhr

männl. A- & B-Jugend
(Jahrgang 79/80 & 81/82)
Jahnhalle 2 Mo 19.30–20.30 Uhr
Steinlachhalle Mi 18.45–20.00 Uhr

männl. C-Jugend (Jahrgang 83/84)
Steinlachhalle Mo 18.45–20.00 Uhr
Steinlachhalle Mi 17.30–18.45 Uhr

männl. D-Jugend (Jahrgang 85/86)
Steinlachhalle Mo 17.30–18.45 Uhr
Steinlachhalle Fr 16.00–17.30 Uhr

Die Minis (Jahrgang 89 und jünger)
Jahnhalle 2 Fr 17.30–18.45 Uhr

Jugendleiterin Jutta Wagner, Tel. 22464
Abteilungsleiter Lothar Gauch,
Tel. 07471/73370

Sportabzeichentreff

– Bei Bedarf –
Auskunft bei Silke Metzger, Tel. 1029

Tischtennis

Aktive Mo 20.00–22.00 Uhr
Mi 20.00–22.00 Uhr
Do 20.00–22.00 Uhr

Langgaß-Turnhalle

Anfänger und Mädchen
Mo 17.30–20.00 Uhr
in der Steinlachhalle

Schüler/Jungen Mo 17.30–20.00 Uhr

Jugendtraining Mi 17.30–20.00 Uhr
jeweils in der Langgaß-Turnhalle

Jugendleiter Florian Kühnberger,
Tel. 8472
Abteilungsleiter Markus Holzäpfel,
Tel. 6819

Turnen

Eltern-und-Kind-Turnen (3- u. 4-jährige)
siehe Kurse!

Vorschulturnen (5- u. 6-jährige)
siehe Kurse!

Mädchen 7–14 J. Mo 17.30–19.30 Uhr
oder Mi 17.30–19.00 Uhr

Buben 7–14 J. Di 18.00–19.30 Uhr
jeweils in der Jahnturnhalle

Nähere Informationen bei Kinderturn-
wartin Claudia Wick, Tel. 24518

Aktive Di 20.00–22.00 Uhr
Fr 20.00–22.00 Uhr

in der Jahnturnhalle 1

Abteilungsleiter Walter Maier, Tel. 3651

Volleyball

Frauen Mo 20.00–21.30 Uhr
Steinlachhalle

Gemischte Gruppe
Jahnhalle 2 Di 20.00–22.00 Uhr
KBF-Halle Mi 20.30–22.00 Uhr

Jugendtraining Fr 19.00–20.30 Uhr
Steinlachhalle

Abteilungsleiter Bernhard Haller,
Tel. 4267

Allgemeines:

»Schnuppern« Sie einfach einmal bei den
Trainings- oder Übungsstunden oder bei
einem der Kurse unverbindlich herein!
Unser Sportangebot bietet für jede/n
etwas, ob jung oder alt, trainiert oder
untrainiert.

Neulinge mit Freude an Sport oder Spiel
sind herzlich willkommen.

Spiel, Sport, Spaß

Dieses Sportangebot richtet sich an
Kinder und Jugendliche im Alter
von 8 bis 14 Jahren. Es werden aus
vielen Sportarten »Schnupper-
stunden« angeboten. Das heißt, die
Teilnehmer können vielerlei Sport-
arten und Spiele kennenlernen

Tag: Dienstag
Uhrzeit: 17.30–20.00 Uhr
Ort: »neue« Jahnhalle
Leitung: Monika Duffner

Kurse

Eltern-Kind-Turnen

mit Anne Ehmann

Mi um 15.30 oder 16.30 Uhr

11 × ab 17. September

Kosten: 71,50 DM je Kurs

Spvvg-Mitgl. 44,- DM

Fr um 15.30 oder 16.30 Uhr

10 × ab 19. September

Kosten: 65,- DM je Kurs

Spvvg-Mitgl. 40,- DM

jeweils im Gymnastikraum der Jahnhalle

Höchst-Teilnehmerzahl: 16

Anmeldung unter Tel. 21256

Vorschulturnen

mit I. + A. Acker

Mo um 17.30 oder 18.15 Uhr

11 × ab 15. September

mit Petra Müller und Sigrid Naujok

Di um 16.00 oder 17.00 Uhr

11 × ab 16. September

Kosten: 71,50 DM je Kurs

Spvvg-Mitgl. 44,- DM

jeweils im Gymnastikraum der Jahnhalle

Höchst-Teilnehmerzahl: 16

Gymnastik am Vormittag

mit Anne Ehmann

Fr um 9.00 Uhr

10 × ab 19. September

Kosten: 65,- DM

Spvvg-Mitgl. 40,- DM

Gymnastikraum der Jahnhalle

Sportlicher Treff für Mütter

mit Anne Ehmann und Petra Müller

Fr um 10.00 Uhr

10 × ab 19. September

Kosten: 65,- DM

Spvvg-Mitgl. 40,- DM

Gymnastikraum der Jahnhalle

Gesundheitstraining für Jedermann

mit Manfred Witt

Mo um 20.00 Uhr

13 × ab 15. September

Kosten: 84,50 DM

Spvvg-Mitgl. 52,- DM

»alte« Jahnhalle

Gesundheitstraining

»Fit das ganze Jahr«

mit E. Schneemann

Di um 20.00 Uhr

11 × ab 16. September

Kosten: 71,50 DM

Spvvg-Mitgl. 44,- DM

»neue« Jahnhalle

Herz-Kreislauf-Ausdauerergymnastik

mit E. Schneemann

Di um 21.00 Uhr

11 × ab 16. September

Kosten: 71,50 DM

Spvvg-Mitgl. 44,- DM

»neue« Jahnhalle

Moderne Funktionsgymnastik

mit Conny Wick

Do um 19.30 oder 20.30 Uhr

11 × ab 18. September

Kosten: 71,50 DM

Spvvg-Mitgl. 44,- DM

Gymnastikraum der Jahnhalle

Gesundheitstraining für Paare (und Einzelpersonen)

mit Christel Metzger

Fr um 19.30 oder 20.30 Uhr

10 × ab 19. September

Kosten: 65,- DM

Spvvg-Mitgl. 40,- DM

Gymnastikraum der Jahnhalle

Funkt. Gymnastik und Entspannung

mit Brigitte Lobert

Mo um 16.30 Uhr

11 × ab 15. September

Kosten: 71,50 DM

Spvvg-Mitgl. 44,- DM

Langgaßhalle

Moving, Music, Dance

mit N. N.

Di um 20.00 oder 21.00 Uhr

11 × ab 16. September

Kosten: 71,50 DM

Spvvg-Mitgl. 44,- DM

»neue« Jahnhalle

Gesundheits- und Ausgleichsgymnastik

mit Christine Schwarz

Fr um 20.00 Uhr

10 × ab 26. September

Kosten: 65,- DM

Spvvg-Mitgl. 40,- DM

Steinlachhalle

Gymnastik mit Power und Pep

mit Christine Schwarz

Fr um 21.00 Uhr

10 × ab 26. September

Kosten: 65,- DM

Spvvg-Mitgl. 40,- DM

Steinlachhalle

Rückengymnastik

mit Anne Ehmann

Do um 18 Uhr

11 × ab 18. September

Kosten: 71,50 DM

Spvvg-Mitgl. 44,- DM

Quenstedt-Gymnasium, Raum 111

Qi Gong – Energetische Übungen zur Pflege des Lebens

mit Gabriele Maurer

Mi um 18.00 Uhr

10 × ab 24. September

Kosten: 65,- DM

Spvvg-Mitgl. 40,- DM

Quenstedt-Gymnasium,

Raum beim Hausmeister erfragen

Walking

mit Brigitte Donus

Di um 17.30 Uhr

10 × ab 16. September

mit Iris Acker

Mo um 9 Uhr

10 × ab 15. September

Kosten: jeweils 65,- DM

Spvvg-Mitgl. 40,- DM

Erster Treffpunkt jeweils vor der Steinlachhalle. Weitere Treffpunkte werden dort bekanntgegeben.

Lauffreff

Samstag um 16 Uhr am Freibad-Parkplatz (im Winter schon um 15 Uhr), Dienstag um 19 Uhr auf dem Freibad-Parkplatz (während der Sommerzeit, danach auf dem Langgaß-Sportplatz). Nicht in Kursform organisiert, keine Kosten.

Auskunft über den Lauffreff:

Telefon 4638 (Renate Rein)

oder Telefon 7856 (Marianne Sulz)

Auskunft über Wettkampfläufe:

Telefon 1687 (Anita Binder)

oder Telefon 272027 (Volker Nill)

Wenn Sie interessiert sind an unserem Kursangebot, dann bitten wir Sie, sich an unsere Vereins-Geschäftsstelle in Mössingen, Telefonnummer 23883 (Anrufbeantworter) zu wenden.



**EINKAUFS
-QUELLE**
W. Nill Nachf. GmbH

FLIESEN + BAUELEMENTE

- **Aktuelle Wohnkeramik**
Fliesen modisch im Trend,
pffig gestaltet.
- **Holz + Alu Haustüren**
für jeden Anspruch und
Haustyp die passende Tür.
- **Zimmertüren harmonisch abgestimmt**
Raumgestaltung vollendet mit
der Tür für den ganz persönlichen Stil.
- **Individueller Dachausbau**
große Musterschau der Dachfenster,
überzeugen Sie sich von Formschönheit
und Wertbeständigkeit.

Das große Programm für den stilvollen Innenausbau.

Heerweg 9-13 · 72116 Mössingen · Tel. 0 74 73 / 40 08

Neue Betten machen Spaß!



- Eigene Fertigung
- Jede Wunschgröße
- Bettfedernreinigung

**BETTEN
Hummel**
Tel. 07473 6071 Mössingen

Im Winter 97/98 voll im Trend..



Skibekleidung exklusiv von:



TENSON
... a way of living

Goldwin, SOS, Killy, Bogner, Jet-Set,
Colmar, Spyder, Fire and Ice
und vielen mehr!

Öffnungszeiten:
Mo.-Mi. 9-19Uhr
Do.-Fr. 9-20Uhr
Sa 9-14Uhr

Nill
Das Wort
für Sport

Reutlinger Str.23
72147 Nehren
Tel. 07473/94280
Fax 07473/24300